



Informationsblatt der Marktgemeinde Straß in Steiermark

BLICKPUNKT

Gemeinsam stark

Ausgabe 1/2022



Der Hauptplatz - das Wohnzimmer von Straß

Anfang dieses Jahres wurde ein Prozess zur Standortentwicklung gestartet. Jung und Alt wirken bei der Gestaltung mit.



BÜRGERMEISTER
REINHOLD HÖFLECHNER

Liebe Bevölkerung unserer Marktgemeinde Straß in Steiermark!

Corona

Heuer werden wir das dritte Osterfest in Folge im Zeichen der Corona Pandemie feiern. Obwohl in diesem Jahr die Aussichten schon viel positiver sind als in den beiden vergangenen Jahren, sollten wir nicht zu leichtsinnig werden, um nicht im kommenden Herbst wieder eine böse Überraschung zu erleben. Jedenfalls werden im Frühjahr und Sommer viele Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde in gewohnter Weise stattfinden. Ich darf Sie ersuchen, den Veranstaltern die Ehre Ihres Besuches zu geben, um ein wenig die Normalität vor Corona zurückkommen zu lassen.

Zentrum stärken

Unsere Marktgemeinde beteiligt sich als eine von 4 Gemeinden in der Region Südweststeiermark an einem durch die Europäische Union geförderten Projekt zur qualitätsvollen Stärkung des Ortszentrums. Die Gestaltung der Ortsmitte von Straß stand dabei im Mittelpunkt von insgesamt 4 Arbeitstagen, die im Kultursaal Straß abgehalten wurden.

Ein Hauptplatz dient der Kommunikation, dem Handel, dem Verweilen, dem Austausch und dem Spielen. Der öffentliche Raum ist offen und soll als zweites Wohnzimmer im Freien genutzt werden. Das von den Anrainern, den Gemeinderäten, interessierten Straßern und besonders erwähnenswert, den Mitgliedern des Kindergemeinderates erarbeitete Projekt wurde am 15. März im Kultursaal Straß präsentiert. Das Ergebnis soll den Verantwortlichen in unserer Marktgemeinde eine Leitlinie für die Gestaltung des „Hauptplatzes“ in den nächsten Jahren sein. Ein großes Dankeschön gilt Frau DI Elisabeth Leitner, die uns bei diesem Projekt begleitete und allen Mitwirkenden, die sich die Zeit genommen haben, die Zukunft des Ortszentrums mitzugestalten. Ein besonderer Dank gebührt auch dem EU-Regionalmanagement Südweststeiermark, welches die Kosten für das Projekt getragen hat.

Flächenwidmungsplan

Nach dreijähriger intensiver Arbeit unserer Projektgruppe „Flächenwidmungsplan“, unserer Bauabteilung, unseres Raumplaners und der be-

troffenen Bevölkerung konnte der Flächenwidmungsplan i.O. in der Gemeinderatssitzung am 24. März beschlossen werden. Nach endgültiger Genehmigung durch das Land Steiermark sollte dieser neue Flächenwidmungsplan unserer Marktgemeinde Straß in Steiermark im Herbst 2022 in Rechtskraft erwachsen. Damit wird die Basis für die raumplanerische Entwicklung unserer Marktgemeinde für die nächsten 10 – 15 Jahre geschaffen. Die Reduktion des Bodenverbrauches stand an erster Stelle unserer Überlegungen. Neuausweisungen im Ausmaß von 18,4 ha stehen Rückwidmungen von 16 ha gegenüber. Im Gesamten werden daher nur 2,42 ha Fläche (das sind 0,5% der Gesamtfläche) neu ausgewiesen. Bodenschonendes Vorgehen sowie konstruktive Entwicklung sollen in unserer Marktgemeinde in den nächsten Jahren gewährleistet werden können.

Ein frohes Osterfest und einen guten Start in den Frühling wünscht Euch allen Euer Bürgermeister

Reinhold Höflechner

IMPRESSUM

BLICKPUNKT

Informationsblatt der Marktgemeinde Straß in Steiermark

Herausgeber, Medieninhaber sowie Verwaltung und Vertrieb:

Marktgemeinde Straß in Steiermark, Bürgermeister Reinhold Höflechner, Hauptstraße 61, 8472 Straß in Steiermark, T +43 3453 2509-200

Redaktion: Vorsitz GK Romana Vehovec-Huhs, 8472 Straß in Steiermark, Hauptstraße 61, T +43 3453 2509-0 Email: blickpunkt@strass.steiermark.at

Inserate: Vanessa Haring, 8472 Straß in Steiermark, Hauptstraße 61, T +43 3453 2509-212, Email: blickpunkt@strass.steiermark.at

Druck: mp-media werbeagentur, 8472 Straß in Steiermark, Murecker Straße 20, T +43 664 424 60 80, Email: servus@mp-media.at

Layout: Robert Gießauf, 8472 Straß in Steiermark, Email: fam.giessauf@gmail.com

Die Beiträge und sonstigen Werke geben die Meinung des jeweiligen Autors bzw. der Organisation/des Vereines und nicht immer die Meinung des Herausgebers wieder. Die in dieser Ausgabe verwendeten personenbezogenen Ausdrücke betreffen, soweit dies inhaltlich in Betracht kommt, alle Geschlechter gleichermaßen.

STANDORTENTWICKLUNG

Der neue Hauptplatz nimmt Formen an

Im Jänner wurde in der Gemeinde ein Prozess zur Standortentwicklung unter dem Titel „Der Hauptplatz – das Wohnzimmer von Strass“ gestartet, der vom Regionalmanagement gefördert wird.

Ein Hauptplatz ist öffentlicher Raum und hat seit jeher viele Funktionen zu erfüllen. Er dient der Kommunikation, der Begegnung, dem Austausch, der Vernetzung, dem Handel, dem Verweilen und auch dem Spielen.

In einer Auftaktveranstaltung und zwei Intensivworkshops wurden die lokalen Gegebenheiten analysiert, Visionen gesammelt und Zukunftsszenarien erarbeitet. Eingeladen waren

alle Interessierten und so haben sich Vertreter:innen des Gemeinderats, des Kindergemeinderats, Anwohner:innen des Zentrums und Engagierte mehrfach getroffen und konstruktiv gearbeitet.

Das Zentrum von Straß

Beim ersten Treffen wurde damit gestartet, dass die Teilnehmer:innen definiert haben, wo für sie aktuell das Zentrum von Straß ist. Es wurde die Geschichte des Ortes betrachtet und festgehalten was davon für die aktuellen Entwicklungen relevant ist. Die Nutzungen der Häuser entlang der Hauptstraße sowie der öffentlichen Parkplätze waren ebenfalls Thema und es wurden die Gründe gesammelt, warum wir aktuell ins Zentrum von Straß kommen. Abschließend gab es die Möglichkeit kundzutun, was eine Vision für Straß sein könnte. In den Workshops wurden einerseits die Stärken des Ortes unter die Lupe genommen und Gedanken zu Gestal-



Von den Kindern der Marktgemeinde...



...bis hin zum Bürgermeister: Gemeinsam gestalten sie ihre Heimatgemeinde.

tungsoptionen geäußert und ein Stufenplan zu einem Hauptplatz und in Folge einer Platzabfolge besprochen.

Wichtige Themen in diesem Zusammenhang sind Schutz vor Niederschlag und Sonne, Sitzmöglichkeiten auf dem aktuellen Marktplatz und Radweg- und Fußwegverbindungen im Ortsgefüge. Die Verbindung bestehender Zonen im Zentrum von Straß sowie die Einbindung aktueller Entwicklungen öffentlicher und privater Bauvorhaben wurden ebenso besprochen wie Begegnungszonen zur besseren Nutzbarkeit des öffentlichen Raums. Am Ende des zweiten Workshops haben sich bereits mögliche konkrete erste Schritte aufgetan. Diese sind wichtig um Veränderung sichtbar und Visionen erlebbar zu machen.

Auf einem großen Flächenplan analysieren die Teilnehmer die lokalen Gegebenheiten und planen die Zukunft des Marktes.



WORKSHOP DES
KINDERGEMEINDERATES

Planen für die Zukunft

Mitte Februar konnten sich die Kinder endlich zu einem weiteren Kindergemeinderats-Workshop treffen. Im Rahmen des Projekts Standortentwicklung fand ein gemeinsamer Workshop mit den Kindergemeinderäten statt, indem die Ideen der Kinder für die Entwicklung des Ortskerns von Straß gesammelt wurden, um diese in die Umsetzung des Projekts zu integrieren. Mit großer Begeisterung und vielen tollen Anregungen waren die Kindergemeinderäte an der Arbeit.



...mit **RÖCK** ...



...asphaltiert!

...gebaut!

...gezimmert!

Ihr regionaler Ansprechpartner für alle Belange rund um den Bau!
www.roeckbau.at



Infos aus der Gemeinde

Freie Wohnungen in Straß

Ferdinand-Schwarz-Straße 32/3
ÖWG: 89,94 m² – Dachgeschoß, 4 Zimmer, Küche, Bad, WC, 2 Flure, Balkon, Terrasse, 1 Kellerabteil, 1 PKW-Abstellplatz. Nutzungsgebühr: dzt. € 836,15 (inkl. Betriebs- u. Heizkosten), Kaution: € 2.510,00, Ab: sofort



Kasernstraße 40/4 Schönberg:
75,59 m² - Obergeschoss, Wohnküche, 2 Zimmer, Bad, WC, Flur, Abstellnische, Balkon, Kellerabteil, Carport, Nutzungsgebühr: dzt. € 634,75 (inkl. Betriebs- und Heizkosten), Kaution: € 1.270,00, Ab: sofort

Hauptstraße 48/8 – Schönberg:
39,55 m², Vorraum, Küche, 1 Zimmer, Bad/WC, Nutzungskosten: dzt. € 313,44 (inkl. Betriebs- und Heizkosten), Kaution: € 630,00, ab 01.05.2022

Querstraße 17/5 GWS:
87,71 m² – Obergeschoss, Küche, 3 Zimmer, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Balkon, Kellerabteil, PKW-Abstellplatz, Nutzungskosten: dzt. € 536,59 (inkl. Betriebs- und Heizkosten), Kaution: € 1.700,00, Ab: sofort

Im Rosengarten 14/6 ÖWG, Ortsteil Weitersfeld:
73,71 m², 3 Zimmer, Küche, Bad, WC, Nebenraum, Vorraum, Balkon, Abstellraum, Nutzungsgebühr: dzt. € 602,58,- (inkl. Betriebs- u. Heizkosten), Kaution: € 1.810,-

Neue Energieberatungstage in der Marktgemeinde Straß in Steiermark:

Freitag, 3. Juni 2022,
09:00 - 12:00 Uhr

Freitag, 8. Juli 2022,
09:00 - 12:00 Uhr

Freitag, 26. August 2022,
09:00 - 12:00 Uhr

Anmeldung bei der Bauamtsleitung, Fr. Bettina Skarget, 03453/2509-209

Bauamt-Info



Ihre Adresse wird aufgrund der vollzogenen Straßenumbenennung von den Zustelldiensten nicht gefunden? Geben Sie an die Zusteller diesen Link weiter:

www.anachb.at

Neu im Team



Wir begrüßen unsere beiden neuen Bau- und Wirtschaftshofmitarbeiter, Heimo Rupp (links) und Eduard Baraga recht herzlich in unserem Team.

Notarsprech-tage 2022

Diese finden in der Marktgemeinde Straß an unten angeführten Tage jeweils von 10:00 – 11:00 Uhr mit dem Notar Mag. Spath aus Leibnitz (Anmeldung ist nicht erforderlich) statt. Auskünfte und Beratung sind für alle Bürger der Marktgemeinde Straß in Steiermark kostenlos.

1. April 2022

6. Mai 2022

3. Juni 2022

1. Juli 2022

5. August 2022

2. September 2022

7. Oktober 2022

4. November 2022

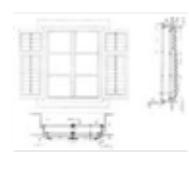
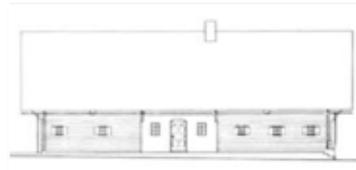
2. Dezember 2022

#2

ÜBERLEGTES PLANEN

GRUNDLAGE FÜR SPÄTERE WOHN- UND LEBENSQUALITÄT.

Früher wurden alle Gebäude ihrer Funktion entsprechend dimensioniert und organisiert. Der Zweck, das handwerkliche Können, das Klima und die Grundstücksbeschaffenheit bestimmten Lage und Form des Hauses.



Überlegtes Planen = Wohn- und Lebensqualität!

Da heutige Wohnhäuser eine Vielzahl von unterschiedlichen Funktionen aufnehmen müssen und verschiedenste Phasen der Nutzung (Familie mit Kindern, Auszug der Kinder, Alterswohnsitz) durchlaufen, ist es für zeitgemäße Planungen unabdingbar, auf die jeweiligen Gegebenheiten und die spezifischen Anforderungen der Bauherren einzugehen.

Dazu ist vom Bauherren eine intensive Auseinandersetzung mit der eigenen Lebenssituation, den Zielsetzungen, Anforderungen sowie Zukunftsszenarien gefordert.

Am Papier können Wände sehr leicht verschoben werden oder entfallen.

In der Planungsphase sind durch Optimierung der Abläufe und Nutzungen (Entfall von unnutzbaren Bereichen, Reduktion von Erschließungsflächen, etc.) erhebliche Baukosteneinsparungen erzielbar. Damit sind ev. höhere Planungskosten schnell wieder eingespart.

Weiters können durch eine intensive Planungsphase auch spätere Folgekosten (Umbau durch geändertes Nutzungsprofil) vermieden werden und die Lebenszykluskosten des Gebäudes markant positiv beeinflusst werden.

UM-, ZU- UND AUSBAUTEN:

Gerade bei Um- oder Ausbauten von bestehenden Gebäuden ist eine intensive Analyse der Gegebenheiten und Planung unabdingbar. Nur mit guter Kenntnis der Bestandsstrukturen kann eine technisch und wirtschaftlich funktionierende Lösung erarbeitet werden mit welcher der Charakter des Bestands nicht zerstört wird.

Planen statt Pläne zeichnen!



Glasfaser-Internet - eine große Chance für die Marktgemeinde Strass!

Gerade die Corona Pandemie hat uns vielerorts gezeigt, wie wichtig eine stabile und hochwertige Internetanbindung sein kann. Homeoffice, Homeschooling oder einfach das Streamen von TV-Angeboten sind ohne einer ausreichenden Internetinfrastruktur nicht denkbar und möglich. Nunmehr bietet sich für das gesamte Gebiet unserer Marktgemeinde Strass in Steiermark

die Möglichkeit, einen echten Glasfaser-Internetanschluss bis in jedes Haus zu bekommen. Nähere Informationen finden Sie unter www.oefiber.at/strass-steiermark Unter der Voraussetzung, dass eine entsprechende Anmeldequote erfüllt wird, soll mit dem Ausbau noch in diesem Jahr begonnen werden.

Sag JA zur Zukunft.
Sag JA zu öFIBER.

Wir sagen
JA zu
öFIBER!



Ultraschnelles
Glasfaser-Internet
bis ins Haus



Freie Wahl
Ihres Internet
Anbieters



Zukunftssichere
und nachhaltige
Infrastruktur

So geht Glasfaser.

Mehr Informationen zu öFIBER unter www.oefiber.at/strass-steiermark, der kostenlosen Serviceline 0800/202 700 oder auf Ihrem Gemeindeamt.



Österreichische
Glasfaser
Infrastruktur
Gesellschaft

Fit durch den Frühling

Der Frühling kommt - die Freude auf gemeinsame Freizeitgestaltung ist nach einer langen Winter- und Coronapause nun schon besonders groß.

Wir von Seiten der Gesunden Gemeinde wollen wieder tatkräftig durchstarten und haben für Sie wieder vermehrt gesundheitsfördernde Aktivitäten, Vorträge und dergleichen geplant. Zusätzlich zu unserem gewohnten Programm werden wir heuer für Sie auch einen Tanzkurs anbieten und freuen uns schon jetzt auf eine rege Teilnahme.

Vorstellen möchte ich euch das „Weiberwandern“, welches unsere Murfelder Damen organisieren und das seit einiger Zeit veranstaltet wird. Es ist eine fröhliche Runde, die sich für ein paar Stunden zu einer kleinen Wanderung in unserer schönen Umgebung zusammen findet. Auch für



Das „Weiberwandern“ wird von den Murfelder Damen organisiert.

den geselligen Abschluss ist immer was dabei. Bei Interesse an den Wanderungen wenden Sie sich bitte an die Gemeinde. Haben Sie Ideen und Vorschläge, das Angebot an Freizeitaktivitäten für unsere BürgerInnen zu erweitern, wir sind gerne offen für Neues.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen frischen und belebenden Start in den Frühling.

Für das Team der Gesunden Gemeinde, ihr Vizebürgermeister
Johann Lappi.

fit & dance Latina

**Tanzkurs für Anfänger
und
Hochzeitspaare**

**Kursbeginn:
08.05.2022**

15:00 bis 16:30 Uhr

Jeweils Sonntag

5 x 90 Minuten

€ 65,00

Kultursaal Strass i. Stmk.



fit & dance Latina

**Discofox
Wiener Walzer
Polka
Steirisch**

Anmeldung:

0664/3885600

www.tanzclublatina.dance





LEITFADEN

Umgang mit Corona-Maßnahmen-Gegner

Umgang mit gewaltbereiten Personen

Vermehrt wird in Medien berichtet, dass Personen zu Störaktionen mit Gewaltanwendungen z.B. bei Impfaktionen oder Informationsabend anrufen. Kommt es vor Ort zu körperlichen Auseinandersetzungen, randalierenden Personen, Drohungen mit dem Umbringen oder Verletzen, aktives Stören von Abläufen in Impfstraßen oder das Nötigen von behandlungswilligen Personen, ist unverzüglich die Polizei unter dem Notruf 133 oder 112 zu verständigen!

- Versuchen Sie, die Situation durch Deeskalation zu beruhigen
- Fordern Sie aggressive Personen auf sich zu entfernen. Versuchen Sie nicht, diese festzuhalten, aber: Merken Sie sich Aussehen, Kleidung und Fluchtrichtung der Person und teilen Sie das der Polizei mit.

Grundsätzlich gilt: Bei akuter Gefährdung der eigenen oder anderen Person/en SOFORT 133 anrufen!

Hasskriminalität

Der persönlichen Meinungsfreiheit sind Grenzen gesetzt, wenn diese anderen Personen öffentlich im Internet durch Videos, Postings, Artikel etc. diskriminieren, herabsetzen oder gezielt angreifen. Hasspostings sind menschenverachtende Äußerungen im Internet.

Was ist strafbar? Es sind gerichtlich strafbare Handlungen gegen Opfer, die bestimmte, besonders geschützte Identitätsmerkmale aufweisen. Sie können sich gegen Leib und Leben, fremdes Vermögen, Ehre oder andere Rechtsgüter richten.

Wie kann ich mich persönlich gegen Hasskriminalität wehren?

Ist ein Posting von strafrechtlicher Relevanz, erstatten Sie Anzeige bei einer Polizeiinspektion. Eine Strafverfolgung ist auch im Internet möglich und erfolgt ebenso bei Postings von unbekanntem Verfasser.

- Dokumentieren und speichern Sie den Inhalt der Nachricht.
- Kommunizieren Sie dem Verfasser der Nachricht klar, dass es sich um eine mögliche strafbare Handlung handelt und Sie rechtliche Schritte einleiten.
- Lassen Sie die Inhalte durch die Internet-Plattform löschen.
- Löscht die Internet-Plattform das Posting nicht, können Sie diese mittels Unterlassungsauftrag klagen.
- Bei namentlich bekanntem Verfasser können Sie beim Gemeindeamt oder beim Magistrat eine Meldeauskunft aus dem Zentralen Melderegister beantragen.

- Bei Gericht können Sie eine Entschädigung vom Medieninhaber (z.B. Inhaber eines Facebook- oder Instagram-Profiles) beantragen.
- Erstellen Sie bei Verdacht des Vorliegens einer gerichtlich strafbaren Handlung Anzeige bei einer Polizeiinspektion.

Umgang mit Verschwörungsmythen, radikalen Ansichten im persönlichen Gespräch oder im Internet

Verschwörungsmythen stellen kein neues Phänomen dar. Gerade im Internet und auf Social Media teilen Personen aktiv Verschwörungsmythen, diese werden dadurch innerhalb kürzester Zeit verbreitet.

Umgang mit Personen, die an Verschwörungsmythen glauben:

Der Umgang mit Menschen, die an Verschwörungsmythen glauben, ist oftmals schwierig. Folgende Punkte könnten sich bei einem persönlichen Gespräch z.B.: bei Kundgebungen im Gemeindegebiet oder bei Impfaktionen, aber auch auf Social-Media-Kanälen hilfreich erweisen.

- Bleiben Sie immer freundlich und verbleiben Sie auf der sachlichen Gesprächsbasis.
- Behandeln Sie die betroffene Person mit Respekt und fordern sie diesen ein.
- Erkennen Sie Aussagen und Informationen an, die belegt und belegbar sind.
- Beziehen Sie Position und benennen Sie Verschwörungsmythen ganz klar als solche.
- Ziehen Sie Grenzen, wenn Aussagen menschenverachtend und diffamierend sind.
- Stellen Sie Fragen, denn Verschwörungsmythen sind oft widersprüchlich und unlogisch.



ZWISCHEN GESTERN UND HEUTE

Die Gendarmerie und Polizei in Spielfeld

Als Sicherheitsdienststelle wurde der Name Spielfeld erstmals 1854 erwähnt. Seit dieser Zeit wurde die Dienststelle mehrmals aufgelassen und wieder errichtet. Jedenfalls bestand der Gendarmerieposten Spielfeld bis zu seiner Verlegung nach Straß vom 31. Juli 1920 bis zum 30. Juni 1996.

Die Verlegung war erforderlich, weil mit 1. Juli 1996 die Grenzkontrollstelle Spielfeld errichtet wurde. Spielfeld war viele Jahre ein Begriff. Lag der Grenzübergang doch auf der sogenannten „Gastarbeiterroute“. Diese sorgte ab den 70er Jahren für ein Verkehrsaufkommen mit Wartezeiten bis zu 10 Stunden, aber auch für ein entsprechendes Geschäftsleben im sogenannten „Stau-

raum“. Während die Gendarmerie für die Verkehrslenkung zuständig war, wurden von der Zollwache die Pass- und Zollkontrollen durchgeführt.

Die Wende

Beginnend mit dem Jahr 1989 zeichneten sich große Veränderungen in Europa ab. Auch Spielfeld war betroffen. So mussten von den etwas mehr als 20 Beamten zuletzt jährlich bis zu 2000 illegale Grenzübertritte bearbeitet werden. Dies änderte sich schlagartig, als Slowenien sich am 25. Juni 1991 vom jugoslawischen Staatenbund löste. Dies führte drei Tage später zur Slowenien-Krise, besser bekannt unter dem Schlagwort „Krieg an unserer Grenze“. Auch Österreich reagierte auf die neuen Gegebenheiten. So wurden unmittelbar darauf Grenzgendarmen ausgebildet, die den Dienststellen an der Grenze zur Verstärkung zugewiesen wurden. Weiters wurden mit 1. Mai 1993 die Gendarmerie-Abteilungskommandos aufgelöst und die einzelnen Bezirkskommandos mit Offizieren besetzt. Mit dem EU-Beitritt Österreichs am 1. Jänner 1995 war auch die Errichtung einer eigenen Grenz-Truppe vorgesehen. So kam

Chefinspektor Beate Knapp ist seit 1. August 2021 Kommandantin der Polizeiinspektion Spielfeld FGP.

es, dass die neue Grenzgendarmarie mit 1. Jänner 1996 die Überwachung des Reiseverkehrs von der Zollwache übernahm.

Während auf den Grenzüberwachungsposten und kleineren Grenzübergängen diese Aufgabe ab diesem Zeitpunkt übernommen wurde, nahm die Grenzkontrolle Spielfeld (GREKO) erst mit Anfang Juli 1996 ihren Betrieb auf. Begonnen wurde mit 5 Gendarmeriebeamten, 2 Polizisten, 23 Zollwachebeamten und 88 Vertragsbediensteten des Grenzdienstes. Ihr Aufgabenbereich umfasste die Überwachung der Ein- und Ausreise auf der Autobahn und auf der Bundesstraße sowie die Zugkontrollen zwischen Marburg und Leibnitz. Neben der Kontrolle der Reisedokumente, spezialisierten sich Beamte auch auf den Suchtgift- und Waffenschmuggel, das Erkennen von gefälschten Dokumenten, KZF-Verschiebung und vor allem Fahndungsmaßnahmen. So wurden zB. 1998 fast 10 Millionen Schilling an Strafgeldern eingehoben, 322 Personen festgenommen, 200 illegale Personen aufgegriffen und etwa 1800 Personen nach Slowenien zurückgewiesen.

Änderung durch den Beitritt Sloweniens zur EU

Im Jahre 2004 trat Slowenien nicht nur der EU bei, sondern es gab auch bereits Gesetzesbeschlüsse, die zu einer Zusammenlegung der Polizei mit der Gendarmerie führten. Dieser Zusammenschluss erfolgte schließlich mit 1.



Juli 2005. Somit wurde aus der GREKO Spielfeld die Grenzpolizeiinspektion Spielfeld. Mit der Annahme des Schengen Vertragswerkes durch die Republik Slowenien am 21. Dezember 2007 entfielen auch die Kontrollen direkt an den Grenzen. Es kam nicht zur Beseitigung von Grenzgebäuden. Man wurde zur PI Spielfeld AGM (Ausgleichsmaßnahmen). Mit der neuen Bezeichnung kam auch ein anderer Aufgabenbereich. Der Kontrollbereich ab diesem Zeitpunkt: Grenzbereich, Autobahn A9 bis Frohnleiten sowie A2 von Herzogberg bis Ilz. Erfolge (siehe Buch: zwischen Gefahr und Berufung) zB. im Jahre 2010: 50 Festnahmen, 14 Kfz-Sicherstellungen, 104 Dokumenten-Fälschungen oder 133 illegale Personen. Die Covid-Maßnahmen und die andauernde illegale Migration haben die Beamten jedoch wieder direkt an die Grenzen zurückgeholt.

Durch diese Herausforderungen wurde auch eine neue Struktur in den Polizeiabteilungen geschaffen. Aus der EGFA (Einsatz-, Grenz- und Fremdenpolizeiliche Abteilung) wurde die EA (Einsatzabteilung) und die FGA (Fremden- und Grenzpolizeiliche Abteilung). Die FGA erstellt Analysen und Lagebilder hinsichtlich fremdenrechtlicher Angelegenheiten, welche für Einsätze und Koordinierung der fremden- und grenzpolizeilichen Einheit PUMA unumgänglich geworden sind. Im September 2015 wurde die Wiedereinführung der Grenzkontrolle beschlossen, welche beinhaltet, dass ein Grenzübertritt nur an ausgewiesenen Grenzübertrittsstellen zulässig ist. Auf Grund dieser Wiedereinführung dürfen Wege wie zB. Hochgraßnitzberg nicht für einen

Grenzübertritt zwischen Slowenien und Österreich benützt werden. So müssen die Einsätze jetzt vom Radlpaß bis ins Burgenland von den Beamten der PI Spielfeld FGP koordiniert werden. Die PUMA Kräfte der Fremden- und Grenzpolizeilichen Abteilung unterstützten auch die Kollegen im Burgenland, bei Auslastung bei der Asylbearbeitung und Grenzraumüberwachung zu Ungarn.

Einsatzgebiet

Das Einsatzgebiet der PI Spielfeld FGP umfasst ca. 90 km mit 23 Grenzübergängen, welche permanent oder temporär überwacht werden, als auch Fahndungsmaßnahmen im gesamten Bundesgebiet. Das Österreichische Bundesheer unterstützt die Beamten der PI Spielfeld FGP in Assistenz sowohl bei der Kontrolle an den Grenzübertrittsstellen, als auch bei der Bewachung der grünen Grenze. Da das Einsatzgebiet teilweise sehr unübersichtlich ist, werden für die Überwachung auch technische Hilfsmittel wie zB. Drohnen, Wärmebildkameras usw.verwendet. Das Heer fungiert auch in der Assistenzleistung der Gesundheitsbehörde und führt an den Grenzübertrittsstellen im Auftrag der Bezirkshauptmannschaften Leibnitz, Deutschlandsberg und Südoststeiermark gesundheitsbehördliche Einreisekontrollen (Covid) durch. So leisten auch die Kräfte des Österreichischen Bundesheeres sowohl in Assistenzleistungen der Exekutive als auch Gesundheitsbehörde einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit an den Grenzen.

Festgehalten muss vor allem die Zusammenarbeit mit den slowenischen Polizeiangehörigen werden. Dieser Grundstein, der im Jahre 1991 mit den Vorgesetzten der Gendarmerie in Spielfeld gelegt worden war, hält noch immer.

Als Kommandantin der PI Spielfeld FGP bin ich stolz auf unsere BeamtenInnen, die 24 Stunden, 7 Tage und 12 Monate im Jahr ihren Dienst für die Bevölkerung und für Österreich leisten. Trotz der bestehenden Belastungen, vorausgegangener Umstrukturierungen, Umbenennungen und permanenten Zuteilungen von Beamten zur Erfüllung der Auftragslage, wird sich ein wichtiger Faktor niemals ändern: durch die Beamten der PI Spielfeld FGP wird für Sicherheit an der Grenze gesorgt und etwaige Wartezeiten an den Grenzen sollten nicht als Ärgernis sondern als wichtiger Bestandteil der Sicherheit für uns alle in Österreich gesehen werden!



Bild oben: Grenzstein

Bild links: Greko B67 bzw. A9.

Bild rechts: LKW A9





Projektbegleiter Werner Grassl. Im Bild rechts der Verweilplatz Weitersfeld - Mündung.



Der Schwarzaubach soll von seinem Ursprung in Pirching am Traubenberg bis zur Einmündung in die Mur (Gemeinde Straß) wieder mehr Aufmerksamkeit erhalten. Hierzu wird jede Gemeinde (Pirching am Traubenberg, Kirchbach-Zerlach, Schwarzaental, St. Veit, Straß) ein bis zwei Plätze entlang des Schwarzaubaches für die Bevölkerung attraktiv gestalten und entsprechend präsentieren.

„Die Schwarzaubach Mär“

Entlang bzw. im näheren Umfeld des Baches werden im Zuge dieses Kooperationsprojektes mit LEADER der LAG Vulkanland und LAG Südsteiermark pro Gemeinde zumindest ein bis zwei Schauplätze definiert. Mittels einer Geschichte, „Die Schwarzaubach Mär“, welche von einem Schriftsteller aus der Region geschrieben wurde, zieht sich ein roter Faden durch alle diese Plätze. Ein Leittier als Fisch, erzählt an diesen Plätzen Geschichten, Abenteuer bzw. Lektionen, während er den Schwarzaubach entlang, von der nördlichsten in die südlichste Gemeinde, schwimmt. Speziell die Schulen wurden in dieses Projekt miteinbezogen. So wurden zum Beispiel die Illustrationen zur Geschichte, von SchülerInnen gezeichnet. Durch diese Form der Beteiligung sollen sich auch die Kinder einbezogen fühlen. Gleichzeitig schafft man Begeisterung für das Projekt.

Ein Bach - Fünf Gemeinden

...erzählen Geschichten und geben Informationen über unsere Heimat.

Was ist das Ziel dieses Projektes?

Die regionale Identität bzw. das kulturelle Erbe sollen dadurch eine neue Wertigkeit bekommen. Diese Plätze werden unterschiedlichste Ausprägungen haben. Egal ob schlichtes Verweilplätzchen, Informationsstandort oder Mobilisierungstreffpunkt mit einfachen Übungsgeräten. Durch einheitliche Hinweistafeln werden die Bürgerinnen und Bürger über den Schwarzaubach und sein Umfeld informiert. Vorhandene bzw. neue Plätze werden für die Bevölkerung, aber auch für den Tourismus entlang des Naturjuwels Schwarzaubach neu entdeckt. Die Bevölkerung, insbesondere unsere Jüngsten, werden durch das Buch / die Geschichte animiert sich mit der Region auseinander zu setzen. Natur- und Kulturstätten in der

unmittelbaren Heimat werden neu interpretiert bzw. plötzlich interessant gemacht.

Verweilplätze in unserer Gemeinde

In unserer Gemeinde befinden sich die zwei Verweilplätze in Lichendorf, ca. 200m Bach aufwärts nach der Brücke in der Lichendorfer Halt und in Weitersfeld bei der Mündung in die Mur. Das Buch „Die Schwarzaubach Mär“ ist kostenlos im Gemeindeamt erhältlich.



Der Verweilplatz in Lichendorf, ca. 200m Bach aufwärts nach der Brücke in der Lichendorfer Halt.

— #blutverbindet —
**FAMILIE VERBINDET.
BLUTSPENDEN AUCH.**



**Keine Chance
für Covid-19!**
Unsere Blutspendeaktionen
finden unter strengen
Sicherheits- und Hygiene-
standards statt.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STIEHMARKE
Aus Liebe zum Menschen.

WWW.BLUT.AT

Ob nach einem Unfall, der Geburt oder für Patient_innen mit einer schweren Krankheit – in Österreich wird alle 90 Sekunden eine Blutkonserve benötigt. Das sind fast 1.000 Blutkonserven am Tag. Blut ist das Notfallmedikament Nr. 1 und kann nicht künstlich hergestellt werden. Mit einer Blutspende retten Sie Leben.

Blutspendetermine:

Mittwoch, 30. März, 16:00 - 19:00 Uhr
in Schwarzaual (Gemeindesaal)

Dienstag, 5. April, 15:00 - 19:00 Uhr
in Heiligenkreuz am Waasen (Kulturzentrum)

Dienstag, 12. April, 16:00 - 19:00 Uhr
in Ragnitz (Schloss Laubegg)

Dienstag, 19. April, 16:00 - 19:00 Uhr
in Ehrenhausen (Freizeitzentrum)

Mittwoch, 20. April, 16:00 - 19:00 Uhr
in Leutschach (Freiwillige Feuerwehr)

Dienstag, 26. April, 10:00 - 13:00 Uhr und
14:00 - 19:00 Uhr in Leibnitz (Kulturzentrum)



Lina Libelle



Liebevoll für ein schönes Zuhause

GreenGate – Räder Design – Ib Laursen
Kreidefarben von Painting the Past

Das Lädchen im Kellerstöckl- ein Geheimtipp für
Geschenke, die von Herzen kommen!
Öffnungszeiten: Di bis Sa, 10-18 Uhr

.....

Facebook, instagram: @linalibelle
www.linalibelle.at

Dornhofstraße 12, 8473 Weitersfeld



Arbeiten dort, wo du zuhause bist!

Dann pass jetzt gut auf: Konditorei Koppitz
ist auf der Suche nach einer/einem

- Schankmitarbeiter/In
- Eisverkäufer/In
- Kellner/In
- Zusteller/In

auch für die Filialen Wagna und Tillmitsch

Wir bieten:

- **pünktliche Entlohnung laut Kollektiv,
mit Bereitschaft zur Überzahlung**
- tolle Teamkollegen
- einen zuckersüßen Arbeitsplatz
- kurze Arbeitswege

**Na? Interesse geweckt?
Dann bewirb dich jetzt!
Wir freuen uns auf dich!**



office@konditorei-koppitz.at



Generationenprojekt

DIGITALE MEDIEN

1x1



Digitalisierung bestimmt das Heute und Morgen. Hier fit zu sein bedeutet, neben technischen Fertigkeiten auch digitale Medien sicher nutzen zu können.

Das **LEADER-Generationenprojekt Digital Medien 1x1** bietet Ihnen die Möglichkeit, gratis in Kleingruppentrainings in Ihrer Nähe und abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse den Umgang mit dem Smartphone zu erlernen (Projektstart Frühling 2022). Üben Sie mit Gleichgesinnten in entspannter Umgebung Sicherheitseinstellungen, digitale Kommunikation mit Familie und Freunden, Online Banking, Tickets online kaufen und vieles mehr.

Die Generationencafés des Regionalmanagement Südweststeiermark und der Gemeinde bietet damit allen Bürgerinnen und Bürgern ab 50 Jahren die Möglichkeit, spielerisch am digitalen Leben sicher teilzunehmen!

Train the Trainer-Programm:

Im Zuge des LEADER-Projektes Digitale Medien 1x1 suchen wir **engagierte junge Menschen**, die sich kostenfrei zu regionalen Trainer:innen ausbilden lassen und über die Projektlaufzeit hinaus bisherige Offliner im Aufbau von digitalen Basiskompetenzen mit digitalen Medien im Zuge der Generationencafés unterstützen möchten.

*Sie haben Interesse?
Sie haben interessierte Verwandte?
Ihre Eltern wissen noch nichts davon?*

Melden Sie sich zu den Generationencafés Digitale Medien 1x1 an. Die Teilnahme ist kostenlos! Es ist kein Vorwissen notwendig!

Ihre nächsten Schritte bis zum Start der Cafés in Ihrer Gemeinde:

- ⇒ Anmeldung zum Café persönlich, per Telefon oder E-Mail in Ihrer Heimatgemeinde
- ⇒ Sie erhalten Informationen zu den Cafés, Ort und Uhrzeit
- ⇒ Sie kommen zum Café und werden gemeinsam mit regionalen Trainer:innen spielerisch fit für den digitalen Alltag



Dafür bietet die ITSchool im Auftrag der Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH eine mehrtägige Train-the-Trainer Ausbildung für Engagierte an, um als kommunale Trainer:innen mit Basiswissen im Umgang mit digitalen Medien während den Cafés zu unterstützen.

Nähere Informationen zur Teilnahme an den Generationencafés erhalten Sie in der Gemeinde, oder bei Peter Music, Regionales Jugendmanagement Südweststeiermark, rjm@eu-regionalmanagement.at, 0664/88656663.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Investing in your countryside

 Das Land
Steiermark
Regionen



Europäische
Landwirtschaftsförderung für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete





KULTURLANDSCHAFT

20 Jahre Naturpark Südsteiermark



Seit 2002 trägt die traditionelle und kleinstrukturierte Kulturlandschaft der Südsteiermark das Prädikat „Naturpark“.

Die Kulturlandschaft im Naturpark Südsteiermark erstreckt sich auf 417 km² Fläche und ist von zwei Elementen bestimmt: wärmegeprägte Laubmischwälder mit Eiche und Edelkastanie und steilen Weingärten. Dazwischen finden sich artenreiche Naturjuwelen mit fruchtigen Streuobstbeständen, wilden Heckengehölzen und bunten Blumenwiesen. 15 Naturparkgemeinden engagieren sich um eine nachhaltige Entwicklung der Biodiversität in dieser wertvollen Natur- und Kulturlandschaft.

Von besonderer Bedeutung ist das Natura 2000-Gebiet „Demmerkogel-Südhänge, Wellinggraben mit Sulm-, Saggau- und Laßnitzabschnitten und Pößnitzbach“. Im Naturpark liegen außerdem neun Naturschutzgebiete, wie etwa das Attemsmoor,

die Demmerkogelwiesen mit den Alptarmen und Aulandschaften entlang der Laßnitz und Sulm.

Mit Unterstützung des Steirischen Naturschutzes werden gemeinsam mit der Landwirtschaft, dem Tourismus, der Berg- und Naturwacht, sowie der Jägerschaft Naturschutzprojekte für gefährdete Arten und Lebensräume umgesetzt. Besonderes Augenmerk gilt auch der Bewusstseinsbildung mit Kindern in den Naturparkschulen- und Kindergärten der Region. Zum „Ankommen“ im Naturpark, „Anbandeln“ mit den Menschen und „Auskosten“ der schmackhaften Produkte lädt ein spannendes Naturerlebnisprogramm interessierte Besucher*innen ein.

Der Naturpark Südsteiermark ist seit seiner Gründung ein gemeinnütziger Verein, dessen Mitglieder die 15 Naturparkgemeinden sind. Seit dem 1. Jänner 2016 ist der Naturpark Südsteiermark als eigener Geschäftsbereich in die Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH eingegliedert. Das Team des Naturparks besteht aus den im Naturpark beschäftigten Personen in Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Vereins, der ehrenamtlich für die Weiterentwicklung der Natur-

park-Region tätig ist. Der Obmann des Naturparks Südsteiermark ist Bgm. Reinhold Höflechner aus der Gemeinde Straß in Steiermark. Finanziert wird die Naturparkarbeit über eine Basisförderung des Land Steiermark und durch die Jahresbeiträge der Naturparkgemeinden. Das Naturparkbüro befindet sich am Gelände des Naturparkzentrums Grottenhof in Leibnitz.



Geschäftsführer Mag. Matthias Rode (l.) und Obmann des Naturpark Südsteiermark, Bürgermeister Reinhold Höflechner.



Wir gratulieren zur Geburt!

„Die Zeit des Wartens ist vorbei
und mit einem Freudenschrei
ein kleines Wesen kam zur Welt.
Wir hoffen, dass es ihm gefällt!“



Aurelio Lorenzo Damittner
geboren am 18.II.2021



Nemanja Gunjic
geboren am 04.I2.2021



Antonia Hofstätter
geboren am 29.II.2021



Marie Koller
geboren am 17.OI.2022



Matteo Rode
geboren am 23.I0.2021



Julia Rosegger
geboren am 11.II.2021



Matteo Rafael Schornegg
geboren am 05.II.2021



Kai Schroth-Biberich
geboren am 01.OI.2022


WEINGUT

NEUBAUER

8472 Spielfeld • Am Weinberg 1 • weingut.neubauer@aon.at



*Alt zu werden
und jung zu bleiben
ist das höchste Gut!*



Marktgemeinde
Straß in Steiermark

*Die Marktgemeinde Straß in Steiermark gratuliert
recht herzlich! Die persönlichen Gratulationen fanden
coronabedingt erst wieder ab März persönlich statt.*



**Herr Altbürgermeister
Franz Tscherner** zum 75. Geburtstag



Herr Georg Lieb
zum 90. Geburtstag



Herr Franz Pusnik
zum 70. Geburtstag



Urgestein Amtsleiter Josef „Sepp“ Rauscher feierte seinen 60er

Zum 60. Geburtstag gratulierten der Gemeindevorstand und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Gemeindeamtes im Rahmen einer kleinen Geburtstagsfeier unserem Amtsleiter Josef „Sepp“ Rauscher.

Seit über 30 Jahren leitet Sepp Rauscher mit großer Bravour und viel Engagement das Amt. Sein Fachwissen wird nicht nur in unserer Marktgemeinde, sondern auch weit darüber hinaus sehr geschätzt. Die insgesamt drei Bürgermeister, welchen er in den letzten Jahrzehnten beratend zur Seite stand, schätzten seine Verlässlichkeit, seine Genauigkeit und seine Loyalität. Als Vorgesetzter aller



Gemeindemitarbeiter hat er immer ein offenes Ohr für die Anliegen und die Probleme des Personals. Eine besondere Freude bereitet ihm die Tätigkeit als Standesbeamter, in der er hunderte Paare, in von ihm würdig gestalteten Feiern, traute. Seit mehr als 20 Jahren ist unser Sepp auch im Gemeinderat engagiert und übte von 2010 – 2015 die Funktion des Vizebürgermeisters unserer Marktgemeinde aus.



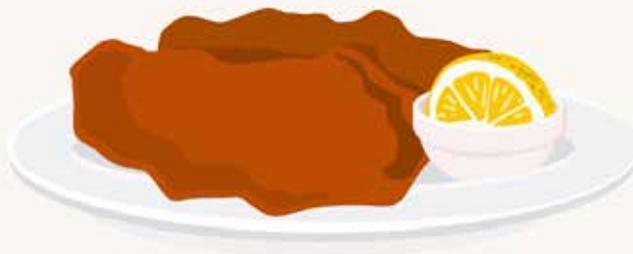
Einen weiteren **runden Geburtstag** feierte Gemeinderat Ing. Herbert Tretnjak. Stellvertretend für die Marktgemeinde gratulierten Bürgermeister Reinhold Höflechner und sein Vize Hans Lappi.

Unser Sepp verdient das Prädikat „Urgestein der Marktgemeinde Straß“, sich lieber im Hintergrund haltend ist er ein Fachmann in verschiedensten Bereichen unserer Gemeinde.

Wir wünschen Ihm alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und noch viel Freude mit seiner Marktgemeinde Straß in Steiermark.

Ein Drittel der Lebensmittel werden jährlich verschwendet:
Das ist, als würde man
3 Schnitzel herausbacken und

1 Schnitzel
aus dem Fenster werfen



Weiterführende Informationen:

www.muttererde.at/klimaschutz/#-waskannichtun;lebensmittel.
greenpeace.at/landwirtschaft und
toogoodtogo.at

Arbeitskraft, Energie, Düngemittel, Geräte und landwirtschaftliche Nutzflächen. Aus diesen Gründen gibt es in puncto Lebensmittelverschwendung keine Gewinner, weder die Bauern und Produzenten noch die Konsumenten.

Was kann man dagegen tun?

Mehr aufessen, weniger wegwerfen und beim Fleisch sparen ist ein Ansatz. Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass auch der beste Vorsatz nicht immer in die Tat umgesetzt werden kann. Was mir und meiner Familie enorm dabei geholfen hat Lebensmittelverschwendung einzudämmen ist das bewusste Einkaufen nach einem Wochenmenüplan. Eine Liste mit allen für am Wochenmenüplan benötigten Zutaten spart nicht nur Zeit, weil man weniger oft einkaufen gehen muss, es schont auch das Börserl und die Umwelt.

Too Good To Go

Des Weiteren konnten in den vergangenen Jahren auch einige Initiativen im größeren Stil Fuß fassen. Darunter die Initiative TOO GOOD TO GO, die nicht nur von Haubenköchen unterstützt wird. Mitmachende Unternehmen wie zum Beispiel Unimarkt, Hofer und Eurospar, aber auch kleinere Bäckereien und Lebensmittelhersteller wie Monschein aus Wildon bieten überschüssige Lebensmittel zu extrem günstigen Preisen in Form von sogenannten „Überraschungssackerln“ an. Die Preise dafür variieren zwischen 2,99-4,99€. Um eines der Sackerl zu ergattern, registriert man sich auf der TooGoodToGo-App und kann anschließend aus einer Liste von Händlern in der näheren Umgebung ein Sackerl auswählen und für sich reservieren. In jedem Fall einen Versuch wert!

KLIMAWANDEL, ARTENSCHUTZ, UMWELTSCHUTZ:
WAS KÖNNEN WIR TUN?

Stopp der Lebensmittelverschwendung

Klimawandel betrifft uns alle: in der Südsteiermark drohen mehr Extremwetterereignisse und überdurchschnittlicher Temperaturanstieg – die weltweiten Auswirkungen von Hitzewellen, gewaltigen Waldbränden, immer stärkeren Stürmen und katastrophalen Überschwemmungen rücken immer näher. Da jeder einzelne von uns einen Beitrag gegen den Klimawandel leisten kann und wir gemeinsam, auch in unserer Gemeinde viel bewirken können, wollen wir in dieser Rubrik Projekte vorstellen, die dem entgegenwirken. Thema dieser Ausgabe ist Lebensmittelverschwendung.

Ab in den Müll

Weltweit landet 1/3 der Lebensmittel auf dem Müll. In der EU fallen pro Person geschätzte 173 kg Lebensmittelabfälle und -verluste an. Umgerechnet auf Österreich sind das 143 vollbeladene Sattelschlepper täglich. Jetzt kann man sich natürlich fragen, was hat das mit dem Klimawandel zu tun. Sehr viel: Wäre die Lebensmittelverschwendung ein Land, so wäre es nach den USA und China der drittgrößte CO₂-Emittent. Darüber hinaus gehen durch den achtlosen Umgang mit unseren Lebensmitteln wertvolle Ressourcen verloren: menschliche

Quelle: FAO (2011)



MARKTMUSIKKAPELLE STRASS

Musik liegt in der Luft

Das Jahr 2021 war trotz diverser Einschränkungen durch Covid-19 eine sehr umtriebige Zeit für die Marktmusikkapelle Straß.

Ein Highlight war die Bezirksmarschwertung am 28. August 2021 in Straß mit elf teilnehmenden Blasmusikkapellen. Durch genaue Planung und Einhaltung der Covid-Maßnahmen wurden die Marschwertung und das anschließende Musikerfest zum vollen Erfolg. Danach ging es mit den Proben für die nächste Veranstaltung weiter, um am 23. Oktober 2021 zahlreiche Gäste zu unserem ersten Platzkonzert unter dem Motto „... von Tradition bis Moderne“ im Tegetthoff-Park begrüßen zu können.

Brand im Musikheim

Leider wurde der positive Aufschwung durch das Platzkonzert wenig später durch den Brand im Musikheim getrübt, wodurch erhebliche Schäden im Instrumentenlagerraum entstanden sind. An dieser Stelle möchten wir uns vor allem bei den Rekruten, den Feuerwehren Straß, Gersdorf und Vogau, sowie bei der Marktgemeinde Straß bedanken, ohne die die schnelle Brandlöschung und Renovierung nicht möglich gewesen wäre.

Kinder- und Jugendarbeit

Ein zentraler Schwerpunkt in unserem Vereinsleben ist die Kinder- und Jugendarbeit. Die Begeisterung für die Musik fängt meist schon in jungen Jahren an. Um diese Begeisterung aufzugreifen, wird bereits in der Volksschule der instrumentale Klassenunterricht für alle interessierten Kinder angeboten. Hier können die Kinder ihre ersten Versuche an den Instrumenten durchführen und werden mit viel Spaß an das Musizieren herangeführt. Wir bieten für unsere Jugend auch regelmäßige Spielenachmittage, Ausflüge und andere Gruppenaktivitäten an, die immer mit großer Begeisterung angenommen werden. Wir freuen uns auf jedes junge, neue Mitglied und darauf unsere Begeisterung am Musizieren weiterzugeben.

Besonderer Dank gilt der Faschingsgilde Straß, da ohne die sehr gute Zusammenarbeit bei den Faschings-sitzungen, Projekte wie die Bläserklasse nicht realisierbar wären. Aus diesem Grund laden die Straßer Faschingsgilde und wir Sie alle zum Training der Lachmuskeln ein. Ab 22. April dürfen

wir bei der 1. Frühjahrsparade unter dem Motto „Willkommen in der Antike“ für Ihr leibliches Wohl sorgen.

Einladung zum Kirchenkonzert

Des Weiteren freuen wir uns Sie am 18. April 2022 bei unserem Kirchenkonzert in der Pfarrkirche St. Veit am Vogau willkommen zu heißen. Und auch für den Rest des Jahres haben wir einige Veranstaltungen für Sie geplant. Am 1. Juli 2022 wird ein Sommerkonzert mit Besuch unserer Partnerkapelle aus Schwarzenfeld stattfinden. Im Herbst ist ein weiteres Platzkonzert am 9. Oktober geplant, gefolgt von der Teilnahme an der Konzertwertung und der Aufnahme eines Stückes für die Bezirksblasmusik-CD. Zum Jahresabschluss freuen wir uns im Advent in allen Ortsteilen Weihnachtslieder zum Besten zu geben.

Zum Schluss möchten wir uns bei allen Gönnern und Förderern, sowie bei der Marktgemeinde Straß bedanken, ohne die unsere Vorhaben nicht umsetzbar wären.

Ein Schwerpunkt im Vereinsleben ist die Kinder- und Jugendarbeit.





Fit durch das Jahr, mit Trainerin Siliva Malli.



Treffen mit Bundesrat Ernest Schwindsackl in Obervogau.



Gemeinsames Turnen im Kultursaal der Marktgemeinde Straß.

SENIORENBUND ORTSGRUPPE STRASS

Fast wie früher

Kastanien und Ganserl

Im Herbst letzten Jahres konnten wir wieder unsere Tradition fortführen. Das Kastanienbraten im Buschenschank Schober und das Ganserlessen. Das Ganserlessen hatten wir in Drumling im schönen Burgenland. Bei der Hinfahrt besuchten wir die interessante Kerzenausstellung in Bad Waltersdorf. Nach dem ausgezeichneten Essen machten wir noch einen Abstecher zum Weihnachtsmarkt auf Schloß Burgau.

Treffen mit Bundesrat

Beim Treffen in Obervogau konnte Obfrau Rode unseren Bürgermeister Oberst Reinhold Höflechner und als Ehrengast Bundesrat Ernest Schwindsackl begrüßen. Bundesrat Schwindsackl berichtete in seiner Ansprache über die Tätigkeiten und Aufgaben des Bundesrates in unserem Staat. Nach dem sehr interessanten Bericht konnte wir in der Diskussion unsere Fragen an den Bundesrat stellen.

Fit ins neue Jahr

Für unsere Gesundheit haben wir natürlich auch etwas getan. Das im Frühjahr abgebrochene Turnen konnten wir im Herbst mit unserer Trainerin, Frau Silvia Malli, nachholen. Nach diesen positiven Tätigkeiten müssen wir für unsere Ortsgruppe eine traurige Nachricht bekanntgeben. Unser Gründungsmitglied und langjährige Funktionärin, Frau Maria Buchberger, ist im Alter von 102 Jahren daheim friedlich verstorben. Maria wird uns als Mitbegründerin der Ortsgruppe Straß unvergessen bleiben. Trotz der Probleme in unserem schönen Land wünscht der Vorstand der OG Straß seinen Mitgliedern und der Bevölkerung alles Gute für 2022.

NEU bei Ihrem Autohaus Klingler in Spielfeld

Der neue Cupra Born. 100% elektrisch. Der Impuls einer neuen Generation.

Wir starten fit ins neue Jahr mit dem neuen Cupra Born, ein Hypercharger mit 204 PS. Er verspricht Fahrspaß mit bis zu 548 km, von 0-100 km/h in 6,6s und 0-50 km/h in 2,9s bei optimalen Bedingungen. Er kann auch gleich bei unserer neuen Ladestation aufgeladen werden, die durch unsere Photovoltaik-Anlage Tonnen an CO2-Emissionen einspart.

Also starten Sie durch bei Ihrem



Verkehr ist überall

Machen wir gemeinsam
das Beste daraus.



Markierung Analyse Planung Synergie

Erich Pilz Verkehrswesen
Holding GmbH

www.verkehrswesen.at



Med. univ.

Dr. Erika Brannan

Ärztin für Allgemeinmedizin
Akupunktur

alle Kassen und privat

8472 Straß in Steiermark
Hauptstraße 109

Telefon: 03453 / 20 598 – Fax: DW 11

E-Mail: ordination@dr-brannan.at

www.dr-brannan.at



Ordinationszeiten

MO. – DO. 8.00 – 12.00 Uhr

DI. 16.00 – 18.00 Uhr

FR. 15.00 – 19.00 Uhr

Privattermine
nach Vereinbarung

Sie überlegen Ihre Immobilie zu verkaufen?

Wir machen
das täglich.



Kostenlose Marktwerteinschätzung*
bei Ihrem **RE/MAX-Experten**

remax.at

03452 - 822 43

RE/MAX
Leibnitz

office@remax-leibnitz.at, Marburger Straße 42, 8430 Leibnitz

*Angebot gültig bis 31. Mai 2022. Gilt nur für Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke bis 1.500m². Immo Zelzer GmbH



Unsere Feuerwehren

Straß

Die Feuerwehr Straß hat am 5. Jänner 2022 die Wehr- und Wahlversammlung durchgeführt. Bei dieser Wahl wurde Hauptbrandinspektor Armin Schauperl für weitere 5 Jahre in seinem Amt bestätigt. Zum neuen Kommandantenstellvertreter wählten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Straß, Martin Höller. Als Wahlleiter fungierte Brandrat Fritz Partl aus Gamlitz. Der Wahlvorgang wurde zügig nach den aktuellen Coronavorschriften durchgeführt und ergab ein schnelles und klares Ergebnis.

Dank und Anerkennung

Nach fünfjähriger Tätigkeit als Kommandantenstellvertreter legte OBI Hermann Klöckl jun. sein Amt zurück und trat nicht mehr zur Wahl an. Seitens der Gemeinde bedankte sich Vizebürgermeister Johann Lappi für die vorbildliche und engagierte Arbeit von Hermann Klöckl. Des Weiteren wünschte er dem neu gewählten Kommando alles Gute für die nächste Funktionsperiode und den Feuer-



Neu bei der FF Straß: Linda Kargl und Jonas Obendrauf.

wehrmitgliedern viel Glück, sowie ein kräftiges „Gut Heil“ bei den Einsätzen.

Im Zuge der Wehrversammlung wurde dem ehemaligen Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Straß und Abschnittsbrandinspektor vom Bezirk Leibnitz Hermann Bolha die Auszeichnung für seine 50-jährige Mitgliedschaft überreicht. Von der Jugendgruppe wurden Linda Kargl zur Feuerwehrfrau und Jonas Obendrauf zum Feuerwehrmann befördert. Beide haben mit großem Erfolg die Ausbildung in der Jugendmannschaft absolviert und werden nun in den aktiven Stand aufgenommen.



Infos der Freiwilligen Feuerwehren aus den Ortsteilen Straß, Spielfeld, Vogau, Obervogau und Murfeld.

Maibaumaufstellen

Am 1. Mai 2022 wird die Freiwillige Feuerwehr Straß um 10.30 Uhr das traditionelle Maibaumaufstellen am Gelände vom Rüsthaus durchführen. Nach 2-jähriger Coronapause soll dieses Fest wieder ein kräftiges Zeichen in unserer Feuerwehrgemeinde sein. Als besondere Attraktion wird der fertig restaurierte Opel Blitz vorgestellt und seine erste Ausfahrt aus der Garage erleben. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Die Freiwillige Feuerwehr Straß freut sich auf Ihren Besuch!

Spielfeld

Wehrversammlung

Am 6. 1. 2022 fand die 133. Wehrversammlung und im Anschluss die Wahlversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Spielfeld statt. HBI Michael Hanscheg konnte als Ehrengäste den 1. VzBgm. Johann Lappi und den Bereichskommandanten-Stv. BR Friedrich Partl begrüßen. In seinem Bericht ging HBI Hanscheg auf die beiden Großprojekte, Feuerwehrhaus Zu-/Umbau und Ersatzbeschaffung LFA aus dem Jahr 2021 ein.

50-jährige Mitgliedschaft. Auszeichnung für den ehemaligen Kommandanten der FF Straß, Hermann Bolha.



Neuwahl bei der Freiwilligen Feuerwehr. Hauptbrandinspektor Michael Hanschek bleibt Kommandant in Spielfeld.

Unermüdlicher Einsatz der Florianis

Die beiden Projekte wurden mit einem sehr großen Anteil an Eigenleistungen der Feuerwehrkameraden/-innen umgesetzt. Beim Feuerwehrhaus Zu-/Umbau erbrachten die Kameraden:innen 7000 Mannstunden und auch einen nicht so kleinen finanziellen Teil als Eigenleistung ein. Beim Logistikfahrzeug wurden natürlich auch sehr viele Stunden für die Planung des Fahrzeuges und den Rollcontainern aufgewandt, sowie auch ein finanzieller Beitrag geleistet. Gleichzeitig zu den beiden Großprojekten hatte die FF Spielfeld auch 85 Einsätze und über 600 Tätigkeiten mit einem Zeitaufwand von über 7500 Stunden zu erledigen. 7.500 ehrenamtliche Stunden im Dienst der Feuerwehr, für die Bevölkerung der Marktgemeinde Straß in Steiermark, besonders für die Bevölkerung im Ortsteil Spielfeld, bei jedem Wetter, zu jeder Tages- und Nachtzeit, aber vor allem unentgeltlich und in der Freizeit!

Großes Danke an Feuerwehrjugend

Ein großes Danke erging auch an die Jugendfeuerwehr unter der Führung von Elena Frieß, die auch im vergangenen Jahr bei den diversen Übungen und Bewerben wieder zeigte, wie gut der Wissens- und Ausbildungsstand unserer Feuerwehrjugend ist. In der Feuerwehrjugend wurden beför-

dert: JFM Johannes Lieb und Jan-Luca Krznar zum JFM mit dem 2. Erprobungsstreifen der Feuerwehrjugend 1 JFM Ariane Hanscheg, JFM Valentina Ringbauer, Simon Skarget wurden zum JFM mit dem 2. Erprobungsstreifen der Feuerwehrjugend 2 befördert. Aufgenommen in die Feuerwehr Spielfeld wurde Oliver Pschait, die Feuerwehrjugend absolvierte er bei der Stadtfeuerwehr Leibnitz und war dann 2 Jahre bei der FF Kaindorf a. d. Sulm aktiv.

Die folgenden Damen und Herren aus dem Aktivstand haben die erforderlichen Ausbildungen absolviert bzw. sind schon langjährige Feuerwehrmitglieder und wurden befördert: PFM Kevin Krenn wurde zum FM, OFM Peter Sepetavc wurde zum HFM, HFM Helmut Bauer wurde zum LM, HFM Martin Tretnjak wurde zum LM,



Die Kameraden der FF Spielfeld hatten seit Jahresbeginn wieder zahlreiche Einsätze zu meistern.



OLM d. V. Patrick Prinz wurde zum HLM d. V., OLM d. F. Helmut Schenk wurde zum HLM d. F., BM d. F. Klaus und Hanscheg wurde zum OBM d. F.

In seinen Dankesworten bedankte sich der Kommandant bei OBI Karl Schlager, der sich nach 16 Jahren als OBI der Feuerwehr Spielfeld nicht mehr zur Wahl stellte, recht herzlich für seine außerordentlich tolle Unterstützung und Arbeit in seiner Amtszeit als OBI.

Dank und Anerkennung

OBI Schlager war 16 Jahre mit seiner ruhigen, besinnlichen und verlässlichen Art der Ruhepol in der Feuerwehr Spielfeld. Mit seiner Hilfe konnten in den 16 Jahren seines Wirkens viele große Projekte umgesetzt werden. Vom RLFA im Jahr 2009, MTF mit Garagenzubau usw. bis hin zum jetzigen Feuerwehrhauszubau u. der Anschaffung des Logistikfahrzeuges. Er trug alle Entscheidungen mit, war immer da, wenn man ihn brauchte und wird auch nach den Jahren als OBI noch tatkräftig in der Feuerwehr Spielfeld mitwirken.

In seinen Ausführungen bedankte sich HBI Hanscheg auch bei allen Entscheidungsträgern der Gemeinde, vom Gemeindevorstand bis hin zu allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten aber allen voran bei Bgm. Reinhold Höflechner für die hervorragende Zusammenarbeit und für die ausgezeichnete Unterstützung bei den Projekten Feuerwehrhauszubau und Fahrzeuganschaffung. Dank erging auch an das Bereichsfeuerwehrkommando unter der Führung von LFR Josef Kren und seinem Stellvertreter BR Friedrich Partl für die ausgezeichnete Zusammenarbeit auf Bereichs- und Abschnittsebene und dass sie immer ein offenes Ohr für die Anliegen der FF Spielfeld haben.



Wahlversammlung

HBI Michael Hanscheg und OBI Kugel Ben wurden mit 100%iger Zustimmung von den anwesenden Wahlberechtigten gewählt. Das neue Kommando bedankte sich bei den anwesenden Kameradinnen und Kameraden für das entgegengebrachte Vertrauen. und bat gleichzeitig um weitere Unterstützung und Zusammenarbeit.

Einsätze

Zu Jahresbeginn wurde die FF Spielfeld zu 3 Einsätzen alarmiert. Ein LKW mit Tieflader rund 46 Tonnen schwer, kam auf der schmierigen Straße in der Nähe des Weingutes Polz ins Rutschen und kam beim Bergauffahren nicht mehr weiter. Zur Unterstützung der LKW-Bergung, wurde die Stadtfeuerwehr Leibnitz hinzugezogen. Es folgten weitere zwei Umwelteinsätze. Vom starken Regen und Sturm mussten Bäume von der Landes- bzw. Gemeindestraße entfernt werden.

Die Mitglieder der FF Lichendorf möchten ihrem ehemaligen Kommandanten und EABI Josef Schef, welcher am 23.02.2022 seinen 90. Geburtstag feierte, auf diesem Wege herzliche Gratulationen und Glückwünsche übermitteln.



Das neue Kommando der FF Lichendorf: OBI Thomas Friedl und HBI Alexander Tischler

Lichendorf

Neues Kommando der FF Lichendorf

Am 8.01.2022 fand die Wehrversammlung für das Jahr 2021 und die Wahlversammlung der FF Lichendorf statt. Unter der Leitung von OBI Johann Prutsch und HBM Franz Tischler wurden die Ehrengäste Vizebürgermeister Johann Lappi und ABI Helmut Unger begrüßt.

Für die FF Lichendorf gestaltete sich das Jahr 2021 aufgrund des Corona-Virus herausfordernd, da wir weder Übungen noch Veranstaltungen wie gewohnt durchführen konnten. Dennoch zeigten die fast 7000 aufge-

brachten Stunden der FF Lichendorf im Jahr 2021, dass bei den geleisteten Feuerwehreinsätzen immer Verlass auf unsere Kameraden/innen war.

Die Tätigkeiten der FF Lichendorf im Jahr 2021 wurden durch Berichte bei der Wehrversammlung erläutert. Außerdem gab es zahlreiche Beförderungen und Ernennungen der Feuerwehrkameraden/innen. Mit mehreren Grußworten wurde die Wehrversammlung abgeschlossen. Im Anschluss der Wehrversammlung fand die Wahlversammlung der FF Lichendorf statt. Für die Position des Kommandanten stellte sich LM d.S. Alexander Tischler zur Wahl und zur Position des Kommandant Stellvertreters BI d.V. Thomas Friedl. Beide wurden mit 100% Zustimmung gewählt.

Großer Dank geht an OBI a.D. Johann „Billy“ Prutsch für 13 Jahre als Kommandant Stellvertreter und für die letzten 2 Jahre als Interimskommandant. Das neue Kommando ernannte im Anschluss auch den neuen Feuerwehrausschuss.

An dieser Stelle möchten wir dem neuen Kommando der FF Lichendorf herzlich gratulieren! Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit und gelebte Kameradschaft in den kommenden Jahren. Anzumerken ist, dass die Covid-19-Vorschriften eingehalten wurden.



Hammer
FENSTER

Internorm

www.hammer-bau.at

A-8422 St. Veit in der Südsteiermark | St. Nikolai ob Draßling 149
Tel: 03184 2275-0 | Fax: 03184 2275-18
office@hammer-bau.at

THEMA: PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Gute Zeiten, schlechte Zeiten

Warum wir darüber reden sollten? Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche, egal, ob arm oder reich: Wir alle können krank werden. Wir können Fieber bekommen, uns den Fuß brechen, eine Krise erleben und psychisch erkranken.

Wir sind nicht jeden Tag zufrieden und sorgenfrei. Das ist normal. Doch was, wenn die Probleme zu groß werden? Psychische Erkrankungen wie beispielsweise Depressionen, Schlafstörungen oder Burnout sind längst keine Randerscheinung mehr.

Eine Studie zeigt das Ausmaß. Mehr als ein Drittel der Menschen in Österreich waren oder sind aktuell von einer psychischen Erkrankung betroffen. Um das zu verdeutlichen: In einer Gemeinde mit 3.000 EinwohnerInnen gibt es mehr als 1.000 BürgerInnen, die davon betroffen sind. Die Corona-Pandemie hat diese Situation noch weiter verschärft.

Und trotzdem: Über ein psychisches



Saltodemata - stock.adobe.com

Problem zu sprechen, ist für viele von uns noch immer tabu. Jede/r dritte Betroffene verschweigt seine Krankheit sogar engsten Vertrauten gegenüber. Noch viel schwieriger wird es, am Arbeitsplatz darüber zu reden.

Fachleute sind sich einig: Es ist wichtig, psychische Probleme ernst zu nehmen, darüber zu informieren und Hilfsangebote bekannt zu machen. Und für Betroffene ist es wichtig, darüber zu sprechen und sich Hilfe zu holen. Denn Krisen müssen wir nicht alleine bewältigen.



Gerlinde Malli
Styria vitalis
Bereichsleitung Gemeinde
gerlinde.malli@styriavitalis.at

Liebe Leserin, lieber Leser,

Styria vitalis setzt sich seit mehr als 30 Jahren gemeinsam mit Gesunden Gemeinden für das Wohlbefinden der Menschen in der Steiermark ein. Heute gilt es mehr denn je, den Blick für die seelische Gesundheit zu schärfen. Denn eines ist klar: Jeder von uns kann in eine Krise schlittern. Wir bieten Ihnen Fakten, geben Ihnen Tipps und informieren Sie über Angebote in der Steiermark.

Foto: Styria vitalis

Kleine Schritte mit großer Wirkung



Was wir tun können, um unser seelisches Wohlbefinden zu stärken und uns vor psychischen Krankheiten zu schützen: 10 Schritte zeigen, wie's geht.



Sich selbst annehmen

Keiner ist perfekt! Wenn wir uns selbst annehmen, sehen wir unsere Stärken und es fällt uns leichter, unsere Schwächen zu akzeptieren.



Etwas Kreatives tun

Musizieren, malen, bauen, garteln – etwas zu schaffen oder zu gestalten, tut uns immer gut. Es zeigt uns auch Wünsche, Sehnsüchte oder Ängste, die in uns schlummern.



Sich beteiligen

Teil einer Gruppe, eines Vereins oder einer Runde Ehrenamtlicher zu sein, bereichert uns. Für einander da zu sein, macht uns gemeinsam stark.



Neues lernen

Lernen heißt immer auch, etwas zu entdecken. Wenn wir neugierig bleiben, bereichern wir unser Leben. Etwas gelernt zu haben, hebt außerdem unser Selbstvertrauen.



Aktiv bleiben

Bewegung gleicht Stress aus, sie tut Körper, Geist und Seele gut. Wichtig ist, etwas zu finden, das uns Freude macht: Laufen, Turnen, Tanzen ...



In Kontakt bleiben

Was brauchen wir, um uns geborgen zu fühlen? Oftmals sind es Menschen, denen wir vertrauen. Schauen wir darauf, dass diese Menschen uns immer zur Seite stehen!



Sich entspannen

Durchatmen, ruhig werden, sich erholen. Unser Alltag ist oft hektisch. Wenn wir uns bewusst eine Pause gönnen, sammeln wir dabei Kraft.



Sich nicht aufgeben

Wenn wir in Krisen geraten, lernen wir unsere Grenzen kennen. Wir brauchen Zeit und Raum, um Krisen zu verarbeiten. Dabei hilft uns, auf die eigenen Stärken zu vertrauen.



Darüber reden

Wir alle brauchen Menschen, denen wir über schöne Erlebnisse, aber auch über Probleme erzählen können. So teilen wir unsere Sorgen und verdoppeln unsere Freude.



Um Hilfe fragen

Wenn uns eine Krise richtig aus der Bahn wirft, gibt es Hilfe von Profis. Um Hilfe zu fragen, ist mutig und zeigt, dass wir dem Problem aktiv entgegenreten.



Einfach da sein

Wenn Menschen in Krisen geraten, stellt das auch Angehörige vor Herausforderungen. Warum das Ansprechen der Situation immer richtig ist und warum jeder helfen kann, lesen Sie im Gespräch mit der Psychologin Sigrid Krisper, Leiterin von GO-ON Suizidprävention Steiermark.

Wie merke ich, dass es jemandem schlecht geht?

Typisch ist, dass sich die Menschen verändern. Sie ziehen sich aus dem sozialen Leben zurück und pflegen keine Kontakte mehr. Sie wirken abwesend, traurig, manchmal auch verwirrt. Das Äußere wird vernachlässigt. Und manchmal sind es auch Hinweise in Form von konkreten oder subtilen, leisen Hilferufen.

Was kann ich dann tun? Wie kann ich helfen?

Wesentlich ist, diese Hinweise ernst zu nehmen. Wenn mir etwas auffällt und ich mir Sorgen mache, ist es wichtig, das auch direkt anzusprechen. Aber nicht als Vorwurf, sondern als Sorge. „Du, mir ist etwas aufgefallen, du hast dich verändert, du ziehst dich zurück. Ich mache mir Sorgen, weil du dich nicht mehr meldest.“ Wichtig ist, dass der Betroffene weiß, da ist jemand, da hört jemand zu, da nimmt mich jemand ernst. Und man kann auch bei der Suche nach professioneller Hilfe unterstützen.

Kann ich dabei etwas falsch machen?

Nein! Wenn ich mitteile, was mir aufgefallen ist und meine Sorge ausdrücke, kann ich mit Sicherheit nichts falsch machen. Ich kann dadurch keine Erkrankung oder Krise auslösen. Ich kann durch das offene Ansprechen niemanden auf die Idee bringen, sich das Leben zu nehmen.

Was soll ich sonst noch beachten?

Wichtig ist, dass man als Angehörige/r auch auf sich selbst schaut. Sich immer wieder fragt, wie geht es mir in dieser Situation. Sich zu informieren, mit anderen auszutauschen und sich selbst

Hilfe zu holen, sind wesentliche Schritte. Und man muss sich bewusst machen, dass man kein Arzt oder Therapeut ist.

Kann ich überhaupt etwas bewirken?

Ja, sehr viel! Indem ich aufmerksam bin und Interesse zeige, indem ich Betroffene anspreche und zuhöre, kann ich viel bewirken. Für Menschen in Krisen ist es eine große Hilfe, wenn sie merken, dass sie nicht alleine sind, dass sich jemand für sie interessiert, dass jemand da ist, der sie unterstützen möchte. Sie sehen dann nicht mehr nur das Problem, sondern auch das Licht am Ende des Tunnels.

„Du, mir ist etwas aufgefallen, du hast dich verändert. Ich mache mir Sorgen.“

WARUM

ist es für Betroffene oft schwierig, sich rechtzeitig Hilfe zu holen?

Zum einen liegt das daran, dass sie nicht wissen, wohin sie sich wenden sollen. Hilfsangebote in der Nähe sind nicht bekannt oder eventuell nicht vorhanden.

Zum anderen fehlt ihnen oft der Mut, sich zu äußern oder um Hilfe zu fragen. Die Scham ist größer als ihr Leiden. Es herrscht die Denkweise vor: Ich muss stark sein, ich darf mir nichts anmerken lassen, ich muss das alleine schaffen. Gerade bei Männern finden wir diese Einstellung sehr häufig.



Von A wie Alkohol bis Z wie Zufriedenheit

Du willst wissen, wie du dein Selbstvertrauen aufpeppen kannst? Was gegen Schlafprobleme hilft? Und wann ein Essproblem beginnt? www.feel-ok.at bietet Jugendlichen hilfreiche Infos, Tipps und Übungen zu Genuss & Sucht, Konflikt & Krise und Körper & Psyche. Und wenn dir einmal alles zu viel wird, kannst du unter dem Punkt „Hilfe“ nach Beratungsstellen in deiner Nähe suchen. Denn du musst nicht alles alleine schaffen!

Foto: oneinchpunch – Fotolia



Mehr Infos unter:

feel-ok.at
Klick rein, finds raus.



Hier finden Sie Rat und Hilfe ...

... bei Problemen und Krisen

Wenn wir große Probleme, Angst oder eine Depression bekommen, eine Sucht oder Essstörung entwickeln, brauchen wir Hilfe von Fachpersonen. In der Broschüre finden Sie Telefonnummern für Krisenzeiten und Adressen von steirischen Beratungsstellen und Krankenhäusern, die Unterstützung bieten. Sie erfahren, wo es kostenlose Onlineberatung gibt und wo Sie psychotherapeutische und psychologische Hilfe erhalten, wenn Sie z.B. Probleme mit der Arbeit oder dem Wohnen haben. Es gibt Adressen für Kinder und Jugendliche, ältere Menschen und Angehörige.

Download Broschüre:

www.gesundheitsfonds-steiermark.at/plattform-psyche/

Foto: Gesundheitsfonds Steiermark



WER IST WER?

PsychiaterInnen

... haben Medizin studiert und eine fachärztliche, klinische Ausbildung abgeschlossen. Sie bieten ärztliche Unterstützung und können kranken Menschen Medikamente verschreiben. Viele haben eine therapeutische Zusatzausbildung.

PsychotherapeutInnen

... haben eine Psychotherapieausbildung gemacht und sich auf eine bestimmte Therapiemethode spezialisiert. In Österreich sind 23 Therapiemethoden anerkannt. Es gibt spezielle Angebote für die Kinder- und Jugendpsychotherapie.

PsychologInnen

... haben ein Psychologiestudium abgeschlossen. Einige haben eine Zusatzausbildung in Klinischer Psychologie. Sie können Menschen mit seelischen Erkrankungen beraten und in Krisen begleiten.

Impressum

Styria vitalis, Marburger Kai 51, 8010 Graz
gesundheit@styriavitalis.at, ZVR: 741107063, 11/2021

Die verwendeten Quellen finden Sie unter www.styriavitalis.at/gg-gut-informiert/

Gesunde Gemeinde – gut informiert Ausgabe N°1



Martin Lang ist der neue Obmann des Sport- und Freizeitclubs in Obervogau.

Am 23.1.2022 hielt der SFC Obervogau seine Jahreshauptversammlung mit der Neuwahl des Vorstandes ab.

Gemeinderat Martin Lang, als langjähriges Vorstandsmitglied und Tennisbeauftragter des Vereins, wurde einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Mit im neu-



Marktgemeinde
Straß in Steiermark

UNION SPORT- UND FREIZEITCLUB OBERVOGAU

Sporthaus und Tennisplatz im Fokus

en Team sind Obmannstellvertreter Reinhard Fötsch, Kassier Elisabeth Dorner, Kassierstellvertreter Andreas Kegel, Schriftführer Heidi Deutschmann und Schriftführerstellvertreter Beate Deutschmann.

Schwerpunkte

Die beiden Schwerpunkte des Vereins sind das vor kurzem umgebaute Sporthaus mit dem Fitnesstraining und der Tennisplatz. Im Vorjahr wurde die Errichtung einer neuen Flutlichtanlage in Angriff genommen und fertiggestellt. Mit dieser Beleuchtung konnte ein langgehegter Wunsch der Tennisspieler, auch am späteren Abend noch

Tennis zu spielen, abgeschlossen werden. Vorrangiges Ziel und Aufmerksamkeit des Vereins soll die Erhaltung und Pflege der beiden vorhandenen Projekte sein. Eingeplant haben wir für heuer auch wieder einen Kinder-tenniskurs, der von Mai bis Anfang September stattfindet. Bei Interesse können Sie sich gerne bei Herrn GR Martin Lang direkt oder über die Mailingadresse info@sfc-obervogau.at informieren bzw. anmelden. Für nähere Informationen über unseren Verein steht Ihnen unsere Homepage: www.sfc-obervogau.at zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühlingsbeginn und starten Sie gesund und fit ins neue Frühjahr.

Steiermärkische Sparkasse in Strass: Ihr verlässlicher Partner vor Ort in allen Geldfragen

Modernes, flexibles Banking und persönliche Beratung vor Ort stehen in der Steiermärkischen Sparkasse als finanzielle Nahversorgerin an erster Stelle. In der Filiale Strass sind Leiter Franz Fötsch und sein Team um das Wohl von rund 6.600 Kunden bemüht.

Was zeichnet die Filiale in Strass aus?

Franz Fötsch: Durch die Nähe zu unseren Kunden und dank kurzer Entscheidungswege können wir auf die unterschiedlichsten finanziellen Bedürfnisse optimal reagieren. So schaffen wir es auch bei schwierigen Rahmenbedingungen, bestmögliche Lösungen zu entwickeln. Wir betreuen unsere Kunden persönlich vor Ort, während die Kompetenz der gesamten Steiermärkischen Sparkasse dahintersteht.

Welchen Einfluss nimmt die Digitalisierung in der Kundenbetreuung?

Franz Fötsch: Die fortschreitende Digitalisierung im Bankgeschäft ermöglicht heutzutage ein zeitsparendes, ortsunabhängiges 24-h-Banking. Mit dem modernsten Internetbanking George tragen wir diesem Trend Rechnung. Nach wie vor steht die persönliche Beratung und Betreuung durch uns Kundenbetreuer im Zentrum der Kundenbeziehung. Die persönliche Betreu-

 Franz Fötsch , Leiter T.: 05 0100 - 34182 franz.foetsch@steiermaerkische.at	 Hannes Klapsch T.: 05 0100 - 34183 hannes.klapsch@steiermaerkische.at	 Nadja Koppin T.: 05 0100 - 34188 nadja.koppin@steiermaerkische.at	 Mateja Napotnik T.: 05 0100 - 34135 mateja.napotnik@steiermaerkische.at
 Tadej Puksic T.: 05 0100 - 34180 tadej.puksic@steiermaerkische.at	 Matjaz Svajger T.: 05 0100 - 34140 matjaz.svajger@steiermaerkische.at	 Kerstin Uitz T.: 05 0100 - 34181 kerstin.uitz@steiermaerkische.at	

ung vor Ort ist die Basis für die Zufriedenheit der Kunden mit ihrer Bank.

Wie werde ich Kunde der Steiermärkischen Sparkasse?

Franz Fötsch: Das ist ganz einfach und unkompliziert: Sie brauchen sich um nichts zu kümmern, mit unserem Kontowechsel-Service übernehmen wir alle Schritte für Sie.

Info:

Schalter-Servicezeiten

MO, MI, DO, FR
8.30-12 Uhr und 14-16.30 Uhr
DI
8.30-12 Uhr

Beratung nach Terminvereinbarung

MO-FR 8-19 Uhr

modernlife

Küchen und Wohnräume mit Stil GmbH

NEUÜBERNAHME



SB-WASCH



PFLEGE

**Getränke und
Kaffeautomat**

Kunden WC

***In Kürze neu:*
SB Waschanlage
mit Unterbodenwäsche**

 Lindenstraße 2, 8472 Vogau

 03453 222 53



www.modern-life.co.at



SPORTVEREIN STRASS

Neuer Vorstand im Amt

Bei der Jahreshauptversammlung am 21.11.2021 gab es beim SV Straß einige Umstrukturierungen im Kreise des Vorstandes.

Unter dem Beisein von Bürgermeister Reinhold Höflechner wurden folgende Funktionen teils bestätigt, aber auch neu besetzt:

Obmann: Oliver Reichenpfader

Obmann Stv.: Gernot Käfer, Patrick Markowitsch

Schriftführer: Saskia Schuligoi

Schriftführer Stv.: Manuel Trummer

Kassier: Tatjana Kostanjevec

Kassier Stv.: Tanja Heuserer

Der neue Vorstand freut sich auf die anstehenden Herausforderungen wie beispielsweise die Heranführung eigener Nachwuchsspieler an die Kampfmannschaft, wünscht sich eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit allen weiteren Funktionären, Helfern und Unterstützern des Vereins und natürlich auch eine gute Kooperation mit allen anderen Vereinen und Institutionen in der Gemeinde.

Auf diesem Wege bedanken wir uns auch noch recht herzlich bei den aus ihren Ämtern ausscheidenden, langverdienten Funktionären, allen voran Andrea Mörth, Herbert Pieberl, Peter Gorjup und Helmut Ulz, für Ihre jahrelangen Dienste im Zeichen des Sportvereins Straß. Sie haben unseren Verein über die letzten Jahre maßgeblich mitgeprägt und einen entscheidenden Teil zum SVS in seiner heutigen Form beigetragen.

Frühjahrsauftakt steht vor der Tür

Die Kampfmannschaft steckt mitten in der Vorbereitung auf die erste Rückrunde in der Oberliga Mitte/West seit drei Jahren, nach zuvor zwei Meisterschaftsabbrüchen in Folge. Am Samstag, dem 19.03., startet unsere Truppe auswärts beim SV Tobelbad, ehe es am Freitag, dem 25.03., zum ersten Heimspiel des Jahres gegen den SV Pachern im Franz Heuberger Stadion kommt.

Preisschnapsen geplant

Am Samstag, dem 02.04., plant der SV Straß sein beliebtes Frühjahrspreisschnapsen im Kulturzentrum Straß. Alle Infos zu den Karten, Preisen etc.



Auch die Jugend ist bereits nach einer langen Winterpause in das Training eingestiegen und freut sich schon auf die Bewerbe im Frühjahr.

werden laufend auf unserer Homepage (www.svstrass.com/svstrass) und auf unserer Facebook-Seite (www.facebook.com/svstrass) aktualisiert.

Somit freuen wir uns schon auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher bei unseren Heimspielen und Veranstaltungen und schicken sportliche Grüße an alle Bewohnerinnen und Bewohner der Marktgemeinde Straß.

MIT SORGFALT UND LIEBE AM EIGENEN HOF PRODUZIERT UND VERARBEITET
- und mehrfach prämiert!

Bernhard's Bauernladen

M 0664 / 4245322
8472 Straß i. Stmk.
Gersdorfer Str. 101

www.BernhardsBauernladen.at

DAS BESTE VOM SCHWEIN
... für deine Osterjause!

Do 8-12, 14-18 Uhr, Fr 14-18 Uhr und jeden Freitag am Bauernmarkt in Straß!



Doris Maier ist diplomierte Kräuterpädagogin, hier in ihrem "Natur im Garten" Paradies

(BIENEN)FREUNDLICHER NATURRAUM

Kraut und Ruab´n

Momentan schaut der Garten, aber auch die Natur rundherum iom wahrsten Sinne „zerrupft“ aus. Die Fauna & Flora handelt ganz nach dem Motto: „Spare im Winter und sammle Energie für den Neustart“.

Somit zeigt uns die Natur, dass auch "Unordnung" notwendig ist um wieder Neues zu schaffen und Leben erblühen zu lassen. Nehmen wir als NaturRaum-Ermöglicher genau diesen, seit Jahrtausende wiederkehrenden Zyklus, mit in unsere Gartenarbeit.

Und genau dieser "Kraut und Ruab´n"-Garten ist ideal für unterschiedlichste Verstecke unserer Insekten. Eine tolle Idee ist sich mit Garten für die "Natur im Garten"-Plakette anzumelden. Dabei müssen einige Kriterien erfüllt werden. Im Garten dürfen keine Pestizide ausgebracht werden. Man verzichtet auf chemisch-synthetische Düngemittel sowie auf Torf. Es sollen Blumen und blühende Stau-

den, Wiese und Laubbäume gepflanzt sein. Auch Wildsträucher und ein sogenanntes "Wildes Eck", in dem Laub und eventuell sogar Totholz lagern dürfen, sind beliebt. Gerne gesehen sind Sonderstandorte, an denen es besonders feucht oder außerordentlich trocken ist. Die Verleihung der Plakette führt die Ökoregion Kaindorf durch (<https://www.oekoregion-kaindorf.at>). Und der beste Nebeneffekt der Plakette ist: die Nachbarn geben in Zukunft eine Ruh, denn sie wissen nun, warum der Garten so gestaltet ist.

Gartenland ist Bienenland – Quadratmeter sammeln für unsere Bienen

Mit Frühlingsanfang, am 20. März, steht eine Plattform offen, wo jeder m² gesammelt wird, der Bienen und Insekten zur Verfügung steht. Wir wollen das Bemühen jedes Einzelnen hervorheben und aufzeigen, dass gemeinsam viel Positives geschehen kann. Dazu ein Beispiel: Ein kleines Stückerl im Rasen blüht gerade sehr schön mit Klee oder Gänseblümchen. Beim Rasenmähen mäht man einmal drum herum und überlässt den Bienen die Blüten. Erst wenn sie verblüht sind, werden sie beim nächsten Mal abgemäht. Und genau diese wert-

vollen Quadratmeter wollen wir sammeln. Bitte trag diese Fläche dann auf der Gartenland ist Bienenland Webseite ein <https://gartenlandistbienenland.blogspot.com>.

So wird transparent, dass viele Menschen um unsere Artenvielfalt bemüht sind und ihnen die Natur am Herzen liegt. Jede noch so kleine Fläche ist von Bedeutung! Ebenso kann ein schmaler Ackerrand zum Bienenland werden. Selbst neben einem Schotterweg darf ein Streifen für ein paar Wochen ungemäht bleiben und so zum Bienenland werden. Auch ein Straßenrand, der wiederum optimale Wuchsbedingungen für völlig andere Pflanzen bietet, entwickelt sich zum Bienenland. Auch der Begrenzungsdraht für den Rasenroboter kann um einen Meter geändert werden, um dahinter Blühpflanzen, wie der Kuckuckslichtnelke, eine Chance zu geben.

Das Eintragen geht sehr leicht und die Summe für unsere Bienen wird wöchentlich aktualisiert. Der Quadratmeter-Stand ... wird angezeigt ... Es darf der Name bekannt gegeben werden, muss aber nicht. Das Gebiet oder die Ortschaft sind als Ergänzung zu sehen. Unser gemeinsames Ziel ist es, denn heimischen Bienen und folglich Insekten nur ein paar Quadratmeter MEHR zu schenken.



Der Verein „**Puch Team Süd**“ lädt ein zum **Osterkreuzbe-leuchten am Karsamstag, dem 16. April 2022 mit Beginn um 16 Uhr**. Für Speis und Trank ist gesorgt. Das ganze Team mit Obmann Markus Schweiger wünscht allen ein frohes Osterfest!

Heimische Wildsträucher beleben Gartenzäune

Abseits von Thujen gibt es eine Vielzahl geeigneter Pflanzen als Grundstücksbegrenzung. Bestenfalls darf es eine Mischung aus heimischen Wildsträuchern sein, die alle sehr gut miteinander harmonieren.

Beispielhaft dürfen wir einige aufzählen:

- Liguster mit duftenden weißen Blüten, der für einen Schmetterling (den Ligusterschwärmer) die Lieblingspflanze ist.
- Wildrosen wie Apfelrose, Hundrose, Essigrose und Kartoffelrose, diese besitzen immer ungefüllte Blüten mit einem feinen Rosenduft.
- Schlehdorn mit bläulichen Früchten und Kreuzdorn besitzen Dornen, die einen geschützten Rückzugsort für brütende Vögel bieten.
- Kornelkirsche (als Ersatz für Forsythie) und Weide mit Palmkätzchen sind Frühblüher und somit die erste wichtige Nahrungsquelle für Bienen!
- Auch der Holunderstrauch darf vermehrt in unsere Gärten Einzug halten. Die Verwendung der Blüten und Beeren ist längstens bekannt und beliebt.
- Glücklicherweise sieht man entlang von Gartengrenzen immer



wieder Hibiskus, den sogenannten Roseneibisch oder Garteneibisch, der sich mit langer Blühdauer auszeichnet.

- Liebhabern von Früchten seien noch Honigbeere (oder Maibeere) sowie Mispel nahegelegt.

Interessant ist auch, zu erfahren, dass der Schmetterlingsflieder (Buddleja) nicht gepflanzt werden soll. Er kann nur von langrüsseligen Schmetterlingen besucht werden, der giftige Nektar ist aber ungeeignet. Das bedeutet laut Biologen, dass zu viele Insekten zwar angelockt werden, jedoch vergeblich Nektar suchen und letztendlich verhungern. Als Neophyt muss man ihn als wertlos bezeichnen, da er leider keiner Raupe als Nahrungsquelle dient.

Tiere in der Hecke

Wenn man entlang von Wildsträucherhecken spazieren geht wird man so einiges sehen und hören, es raschelt und zwitschert nur so, viele Vögelarten lieben diese Verstecke. Hecken mit sehr vielen verzweigten Ästen, idealerweise mit Dornen oder Stacheln, sind sehr beliebt als Nist- oder Brutplatz. Der Neuntöter speißt Käfer, Insekten und kleine Nager auf Dornen als Nahrungsreserve auf.

Ein liegengelassener Laubhaufen unter solchen Hecken dient auch für Igel

als Winterquartier, sogar ein selbst gebautes Igelhaus lässt sich darunter verstecken. Ein altbekanntes Kinderlied "Ringel Ringel... sitzen unterm Hollerbusch und machen alle husch husch" zeigt uns, wie wichtig Wildsträucher für Tier und Mensch sind. Der Hollerstrauch bietet zum Beispiel Vögeln Unterschlupf und Nahrung, auch uns Menschen gewährt der Holler Nahrung, ist Naturapotheke, und für die Naturkosmetik hat er auch einiges zu bieten...

Natur-Deo mit Holunderblüten

Holunderblüten wirken entgiftend, entzündungshemmend und duften herrlich

- 1-2 Holunderblütendolden (abgezapft)
- 1/2 Bio-Zitrone (Schale geschnitten)
- 100-150ml (abgekochtes, abgekühltes Leitungswasser od. Quellwasser)
- 1/2- 1 Teelöffel Natron

Holunderblüten und Zitronenschalen in einem Glas verteilen und mit Wasser übergießen. Über Nacht in den Kühlschrank stellen, am nächsten Tag durch ein feines Sieb oder Teefilter abseihen, Natron dazu rühren, in eine Zerstäuberflasche füllen, vor Gebrauch schütteln, als Körper- od. Fußdeo verwenden.

News aus unseren **Kindergärten**

ZUSAMMEN SPIELEN, DIE WELT ENTDECKEN,
AUFWACHSEN, LACHEN FREUDE HABEN,
ERKUNDEN, SINGEN UND TANZEN, LEBEN...

Obervogau

Buntes Faschingstreiben

Drei große Faschingshöhepunkte sollten diesen Fasching prägen und nach den vielen Einschränkungen in der Pandemie, zu einem besonderen Erlebnis für unsere Kinder werden lassen.

Den Auftakt sollte ein lustiges „Waldtiere-Faschingsfest“ noch vor den Semesterferien machen. So verwandelten wir unseren Kindergarten in einen zauberhaften Faschingswald mit Jägerhaus, Hochsitz, Jägerautos und vielen Waldtieren. Leider machte uns eine Krankheitswelle einen Strich durch unsere Planung und wir mussten unser Fest verschieben. So begannen wir unseren Festreigen schließlich mit einer lustigen Pyjamaparty. Es wurde getanzt, mit dem Polster



Zu Fasching feierten die Obervogauer Kinder ein lustiges „Waldtiere-Faschingsfest“.

geturnt und gemeinsam im Kindergarten gefrühstückt. Der Faschingsdienstag wurde mit vielen lustigen Spielen, Tänzchen einer Faschingsmodenschau und einer leckeren Faschingskrapfenjause gefeiert. Da wir unser Waldtiere-Faschingsfest aber nicht absagen wollten, feierten wir

diesen Höhepunkt der Faschingszeit eben drei Tage nach dem Faschingsdienstag. In unserem Faschingswald tummelten sich viele Rehe, Hasen, Füchse, ein Wolf und auch ein Igel. Die Tiere mussten in einer wilden Schnitzeljagd durch den Kindergarten dem Jäger helfen, sein Fernglas zu finden.

Ihr Taxi an der
Südsteirischen Weinstraße

Schimautz



Taxi-Mietwagen, 8462 Gamlitz
Mobil: 0664-4352736, www.taxi-schimautz.at

Zusätzlich bieten wir: Ambulanzfahrten, Chemo-,
Strahlen-Therapie. Direkte Verrechnung mit GKK.

PLATTEN-FLIESENDESIGN

Fachbetrieb

Eduard Kröll

0664/41 20 128

Schlossstrasse 49/1
8472 Strass



Am Faschingsdienstag wurde in Obervogau mit vielen Spielen, Tänzen und einer Modenschau gefeiert.

Die Kinder durften sich dann bei einer deftigen Jägerjause mit Brötchen, Würstel und vielen Knabbereien stärken, bevor es zum Abschluss einen lustigen Film im „Kindergartenkino“ natürlich mit Popcorn gab. Mit viel Tanz und Musik fand die Faschingszeit nun doch noch ein gutes Ende.

Lichendorf

Gemeinsamer Entscheidungsprozess

Als Kinderbildungs- und -betreuungs-einrichtung ist es unsere Aufgabe, Lernanregungen und -angebote für Kinder bereitzustellen, die die Entwicklung kindlicher Kompetenzen unterstützen.

In der letzten Zeit haben wir uns in unserer Einrichtung bewusst mit dem Aspekt der Partizipation (Beteiligung, Teilhabe) auseinandergesetzt. Konkret bedeutet es, dass unsere Kinder

in Ereignisse und Entscheidungsprozesse, die sie betreffen, einbezogen wurden. Im Rahmen eines gemeinsamen Faschings-Projektes konnten eigene Ideen, Wünsche und Bedürfnisse wahrgenommen und geäußert werden.

Kinder, die aktiv mitbestimmen dürfen, erleben sich selbstwirksam und lernen, dass ihre Entscheidungen Konsequenzen haben. Unterschiedliche Meinungen haben hier einen Platz. In einem gemeinsamen Entscheidungs-

prozess lernen Kinder einander zuzuhören und Kompromisse einzugehen. Dadurch gewinnen sie Eigenständigkeit, Selbstvertrauen und Sozialkompetenz. Für jedes Kind ist es wichtig zu erleben: Ich bin richtig und wichtig!

Die Wertschätzung, sowie die (Vor-)freude und der Spaß sind in allen Bildungsbereichen unseres Hauses deutlich spürbar.



Die Kinder werden in Entscheidungsprozesse, die sie betreffen, miteinbezogen.



Sichtlich viel Spaß haben die Kindergartenkinder in Lichendorf.



...so lässt sich's wohnen!

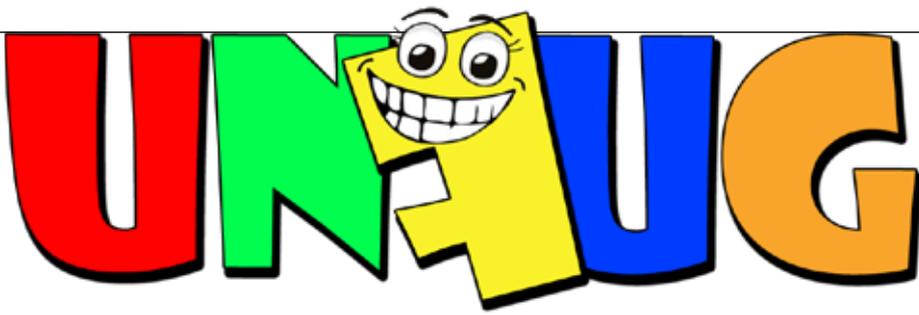
ZedernHof Wohnraum GmbH
 Gersdorfer Straße 23 | 8472 Straß i. Stmk.
 Telefon: +43 664 433 55 22
 E-Mail: office@zedernhof.at
www.zedernhof.at

BAUCOM

Hoch- & Tiefbau

kompetent • nachhaltig

BauCom Wohn- & Sanierungs GmbH
 Gersdorfer Straße 23 | 8472 Straß/Stmk.
 Telefon: +43 664 433 55 22
 E-Mail: servus@bau-com.at
www.bau-com.at



THEATERGRUPPE „UNFUG“

Einladung zum Kabarett

3 Jahre Bühnenabstinenz sollen nicht heißen, dass Unfug ein Ende hat. Gönnen Sie dem Alltag ein Püschchen und lassen Sie sich unter dem Motto „Früh“-Sommerkabarett, auf einen ausgelassenen Sommer einstimmen. Die Kabarettgruppe Unfug freut sich, Sie an einem der Veranstaltungster-

mine am 26., 27. oder 28. Mai 2022 in der Sporthalle in Lichendorf begrüßen zu dürfen.

Karten für die Veranstaltung sind bei allen Kabarettspielern erhältlich, sowie unter der Telefonnummer: 0664 / 41 394 32



Der UTC RB Straß. Obmann Gero Brandl (0670/5080425), Schriftführerin Andrea Proneg (0664/3732971) und Kassiererinnen Sabine Brandl (0664 1049838) freuen sich auf deinen Anruf und stehen für Fragen zur Verfügung.

UTC RB STRASS

Es bewegt sich was, im Tennisverein Straß

Der 2021 neu strukturierte Tennisverein Straß will 2022 seinen erfolgreichen Weg weitergehen. Nachdem wir bereits im vorigen Jahr 40 Neumitglieder begrüßen durften, hoffen wir auch heuer wieder sportinteressierte Erwachsene, Jugendliche und Kinder als neue Mitglieder gewinnen zu können. Besonders liegt uns am Herzen, mehr Mädchen und Frauen für diesen spannenden Sport zu be-

geistern. Wir bieten familiäres Klima, nette Freundschaften, lustiges Vereinsleben, zwei sehr gut gepflegte Plätze, gesellige Tennisspiele und spannende Wettkämpfe. Wir unterstützen alle, die neu einsteigen, oder sich verbessern möchten, mit der Möglichkeit, Tennislehrer oder Tenniskurse in Anspruch zu nehmen. Auch heuer werden wir wieder Kinderkurse im Sommer anbieten.

Jahresbeitrag 2022 für neue Mitglieder zum halben Preis. Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr spielen gratis.



USV Murfeld: Platz 4 in der Herbstsaison.

USV MURFELD

Wir starten wieder durch!

Nachdem die Herbstsaison mit 18 Punkten auf dem vierten Tabellenrang der Gebietsliga Süd beenden werden konnte, startet am Samstag, dem 2. April 2022 die Frühjahrssaison mit einem Heimspiel gegen Mühlendorf.

Einladung zur Osterdisco

Sollten es die Bestimmungen im Frühjahr zulassen, dann werden wir am Ostersamstag, 16. April, nach unserem Meisterschaftsspiel gegen den USV Siebing, unsere Osterdisco veranstalten. In diesem Jahr wird diese Veranstaltung, im Gegensatz zur Vergangenheit, aber bei uns am Sportplatz stattfinden.

Jugendarbeit

Auch im Jugendbereich können wir mit Neuigkeiten aufwarten. Im Herbst konnten wir mit dem Training für unsere Aller kleinsten starten und somit auch einen ersten Schritt setzen, um in Zukunft auch wieder mit einer Jugendmannschaft am regulären Spielbetrieb teilnehmen zu können. Einmal pro Woche wird auch im Frühjahr wieder mit unseren Jüngsten am Sportplatz in Lichendorf trainiert. Sollte auch euer Interesse geweckt worden sein, dann könnt ihr euch gerne bei unserem Obmann, Matthias Rossmann (0664 923 72 36), melden und eure Fragen an ihn richten.

Wir, der USV Weingerl & Co Bau GmbH Murfeld, freuen uns, Euch auch im Frühjahr wieder bei uns im Waldstadion begrüßen zu dürfen.



Oberstleutnant Georg Pilz weist Frau Bundesministerin Klaudia Tanner in den Übungsablauf ein.

KASERNE STRAß

Bundesministerin besucht Straßer Soldaten

Im März versahen die Straßer Soldaten für drei Wochen ihren Dienst am Truppenübungsplatz Allentsteig in Niederösterreich. In der zweiten Woche besuchte die Bundesministerin für Landesverteidigung Mag. Klaudia Tanner die Übung der 3. Jägerbrigade. Bevor sie sich bei einer Gefechtsvorführung des Jägerbataillons 17 vom Einsatz der steirischen Infanteristen überzeugen konnte, erfolgte durch den Kommandanten der Garnison Straß, Oberstleutnant Mag.(FH) Georg Pilz, MA die Einweisung in den Übungsablauf. Eine Fahrt mit dem Radpanzer Pandur „Evolution“ durfte natürlich auch nicht fehlen.



Entzünden einer Kerze am Unglücksort.

Tot ist nur, wer vergessen wird

Im Sommer 1998 verunglückte Rekrut Rene Großschädl mit einem Mannschaftstransportpanzer Pandur am Truppenübungsplatz Allentsteig. Bei jedem Aufenthalt gedenken die Straßer Soldaten, in diesem Jahr auch unter Beisein der Geistlichkeit, dem Brigadekommandanten Christian Habersatter und der Militärmusik Niederösterreich, am Unglücksort an ihren verstorbenen Kameraden.



Marktgemeinde
Straß in Steiermark

50 Jahre
MADE IN AUSTRIA

Aus Feuer, Erde & Stahl

Durch unsere 50jährige Erfahrung im Herde- und Metallbau sind wir in der Lage, auf unsere Kunden einzugehen und deren Wünsche in relativ kurzer Zeit zu realisieren.





WIR FERTIGEN

- STIEGEN
- GELÄNDER
- BALKONE
- SCHIEBE TORE
- CARPORTS
- TÜREN
- METALLMÖBEL
- SONDERANFERTIGUNGEN
- PFERDESTALLEINRICHTUNGEN

Unsere Stärke liegt darin, dass wir individuell nach Kundenwünschen in höchster Qualität arbeiten.

UNSERE HERDSCHLOSSEREI

Kaum ein Kachelherd ist weit und breit zu finden, bei dem nicht von der Herdplatte bis zum Handlauf und vom Ofentürl bis zur Feuerung alles von unserem Handwerksbetrieb hergestellt wurde. Wir sorgen für optimales Wohnklima in Ihrem Zuhause.

WER WIR SIND: IHR REGIONALER HANDWERKSBERIEB!

FLEISCHHACKER

SCHLOSSEREI & HERDEBAU KG

Fleischhackerweg 8 / 8472 Gersdorf /
T. +43 (0) 3453 - 2572 / M. +43 (0) 676 - 509 51 04
www.herdbau-fleischhacker.at

www.facebook.com/herdebau



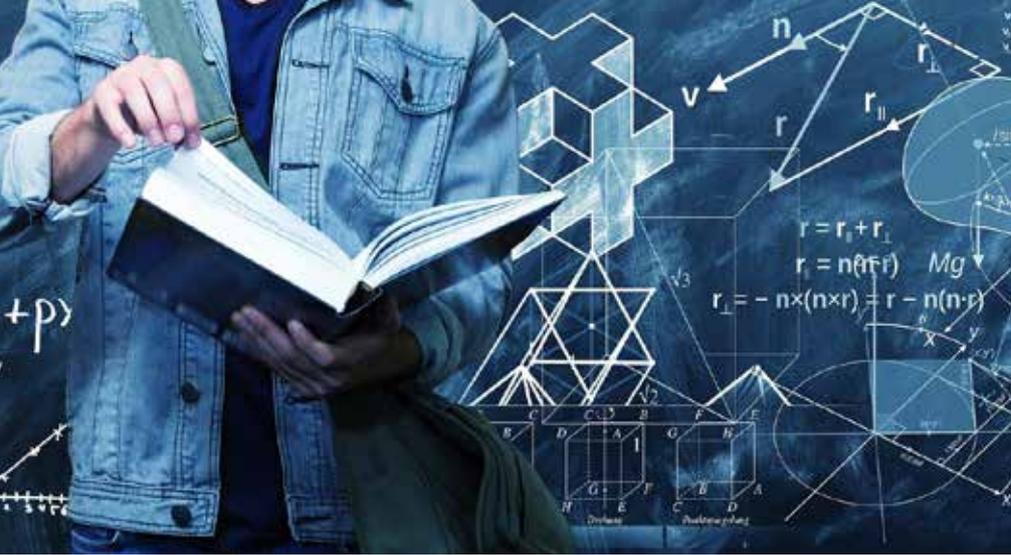


InfraTechno
Ingenieurbüro für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

InfraTechno GmbH
Handelszentrum 5,
8472 Obervogau



+43 3453 214 36-19
office@infratechno.at
www.infratechno.at



VOLKSSCHULE STRASS
 VOLKSSCHULE SPIELFELD
 VOLKSSCHULE LICHENDORF
 MITTELSCHULE STRASS

Neues aus unseren **Schulen**

Der Pflichtschulcluster

Neue Homepage und neue E-Mail-Adressen

Die Volksschule Straß, die Volksschule Spielfeld und die Volksschule Lichendorf sind zum „Pflichtschulcluster Straß“ zusammengefasst, welcher von Clusterleiterin Dipl.-Päd. Kathrin Zdarsky, BEd MSc geleitet wird.

Aufgrund dessen kam es zu einigen Umstellungen. Unter anderem werden alle drei Schulen in einer gemeinsamen Homepage www.pflichtschulcluster-strass.at zusammengefasst. Diese ist seit dem 9. Februar 2022 online.

Auch die **E-Mail-Adressen** haben sich geändert. Sie lauten wie folgt:

Volksschule Straß:
 vs.strass@psc-strass.at

Volksschule Spielfeld:
 vs.spiefeld@psc-strass.at

Volksschule Lichendorf:
 vs.lichendorf@psc-strass.at



Ein herzliches Danke an den scheidenden Schulwart Bernd Wechselberger.

Neuer Schulwart im Pflichtschulcluster Straß

Der Schulwart des Pflichtschulclusters Straß, Bernd Wechselberger, wird bald in seinen wohlverdienten Ruhestand gehen und uns somit verlassen. Das gesamte Team sowie die Schüler und Schülerinnen der drei Volksschulen (Spielfeld, Straß und Lichendorf) bedanken sich herzlich für seine Dienste und wünschen ihm auch auf diesem Wege alles Gute für seine Zukunft!

Richard Deutschmann, der früher im Bauhof der Marktgemeinde Straß tätig war, ist bereits seit dem 01.12.2021 unser neuer, zukünftiger Schulwart



Richard Deutschmann ist der neue Schulwart für den Pflichtschulcluster Straß.

des Pflichtschulclusters Straß, damit er von Bernd Wechselberger bestmöglich eingeschult werden kann. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und heißen ihn willkommen!

Sommer - Freizeitbetreuung 2022

Im Pflichtschulcluster Straß wird im Sommer 2022 erstmals eine Sommer - Freizeitbetreuung für alle drei Schulen (VS Straß, VS Spielfeld und VS Lichendorf) angeboten werden.

Die Betreuung wird am Schulstandort der Volksschule Lichendorf stattfinden. Angeboten wird diese im Zeitraum von 5 Wochen nach Schulende



„Kinder gesund bewegen“. Eine Bewegungsinitiative der Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich.

- ab dem 11.07.2022 bis einschließlich 12.08.2022 in der Zeit von 07.00 Uhr bis 13.00 Uhr bzw. 15.00 Uhr. Das Anmeldeformular wird allen Schülern sowie Schülerinnen zeitnahe mit nach Hause gegeben werden.

Fit und gesund

„Kinder gesund bewegen“. Eine Bewegungsinitiative der ASKÖ (Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich), um unsere Kinder der Volksschulen Spielfeld, Straß und Lichendorf zu mehr und richtiger Bewegung zu animieren und ihnen einen gesunden Lebensstil zu vermitteln. Das Angebot reicht von Koordinationsübungen über diverse Ballspiele bis hin zu Hindernis- und Balancieraufgaben. Im Vordergrund stehen dabei immer der Spaß und die Freude an der Bewegung. Wir freuen uns schon auf die nächste Einheit mit Herrn Patrick Grabner!

Vorlesetage in den Kindergärten

Die Clusterleiterin Frau Dipl.-Päd. Kathrin Zdarsky, BEd MSc hat die Kindergärten Lichendorf, Vogau,



Obervogau und Straß im Jänner 2022 besucht und hat den Kindern etwas vorgelesen. Auf diesem Wege konnten die baldigen SchulanfängerInnen, die im Herbst 2022 in die Schule kommen werden, bereits ihre zukünftige Schul(cluster)leiterin kennenlernen. Der Vorlesetag ist Teil des Kooperationskalenders zwischen den Volksschulen und den Kindergärten. Der Kooperationskalender wurde gemeinsam von den KindergartenpädagogInnen und Lehrpersonen erstellt, um die Kindergärten sowie Volksschulen gut zu vernetzen und um in einem stetigen Austausch zu sein. Mit dem Eintritt in die Schule beginnt ein neuer Lebensabschnitt für die Kinder. Die gemeinsamen Treffen sollen einen reibungslosen Übergang vom Kindergarten in die Volksschule ermöglichen.



Vorlesetage in den Kindergärten.

Mittelschule Straß

Laptops für jedes Kind der 1. und 2. Klassen

Durch die Geräteinitiative des Bundesministeriums erhielten alle Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klassen gerade noch rechtzeitig vor Weihnachten einen Laptop ausgehändigt, der in ihren Privatbesitz übergeht und natürlich für das digitale Lernen und das Online-Lernen verwendet wird. Herzlichen Dank an Herrn Tobias Bobelka mit seinem



Die Schüler der 1. und 2. Klasse freuen sich über die neuen Laptops.

Team (Kerstin Wieser, Luca Winter) für die Gesamtorganisation – es waren und sind immerhin 111 Laptops zu verwalten!

Erfolg für zwei Teams der MS Straß bei der „Mission Space Lab“ der ESA

Zwei Teams der MS Straß konnten sich im Rahmen der unverbindlichen Übung „Programmieren für den Weltraum“ für die Phase 2 der Mission Space Lab qualifizieren. Hierfür mussten die Teams eine Forschungsidee und ein Konzept für ein Python-Programm einreichen, das auf die Astro-Pis (Minicomputer mit einer Vielzahl an Sensoren und Kameras) der Internationalen Raumstation (ISS) gespielt werden soll. Die Teams wollen das Mikroklima innerhalb der Raumstation während ihrer Erdumrundungen erfassen.

Für die momentane Phase wurde der Schule ein vollständiges Astro Pi Set zugesandt, das die SchülerInnen nach den Weihnachtsferien erstmals testen konnten. Jetzt gilt es, ein funktionierendes Programm zu schreiben, das alle notwendigen Sensordaten ausliest. Die besten Programme werden in Phase 3 auf die ISS geladen und die so gewonnenen Daten den Teams zur Auswertung zurückgespielt. Wir wünschen unseren erfolgreichen TeilnehmerInnen alles Gute für die Phase 2.

TRANSITION

Die Volksschüler der 4. Klassen besuchten die MS Straß und konnten einen guten Einblick in den Unterricht an der Mittelschule erhalten. Besonders begeistert waren sie von den technischen und physikalischen Versuchen. Das Programmieren von Robotern war besonders interessant. Sogar etwas Sport mit Abstand war möglich und gab Einblick in die Möglichkeit des Besuchs einer Sportklasse. Die Schüler der Mittelschule waren bereits sehr gute Wissensvermittler für die Kleinen. Die Vorfreude auf den Eintritt in die neue Schule mit den vielen neuen Unterrichtsfächern ist bei den Volksschülern bereits sehr groß. Wir freuen uns auf euch!

Erfolg für zwei Teams der Straßer Mittelschule bei der „Mission Space Lab“ der ESA.



Die technischen und physikalischen Versuche waren ein Highlight für die Volksschüler der 4. Klassen.



FERK Elektrotechnik in Spielfeld/Strass



... sicher unter Strom!

Ein Unternehmen gegründet auf der Leidenschaft und der Begeisterung für Elektrik, Technik und den Entwicklungsmöglichkeiten in einer Branche, die in der Zukunft noch viel für unsere Gesellschaft bereithalten wird.

“Als Elektroinstallationsunternehmen installieren wir private wie betriebliche Stromsysteme, prüfen Netzwerke und elektrische Anlagen und reparieren oder optimieren bestehende Installationen kompetent, zuverlässig und sicher”, so



Firmeninhaber Thomas Ferk. Mit seiner langjährigen Berufserfahrung, einem zuverlässigen Netzwerk an Professionisten und neuem Standort in Spielfeld/Strass in der Steiermark, startete das Un-

ternehmen im Vorjahr in eine weitere Phase beruflichen Engagements. **Vertrauen Sie - gerade bei Strom und Elektrik - der Erfahrung, dem Know-how und dem Service von FERK Elektrotechnik.**



Ihr Spezialist für Sonnenstrom!

Von der Beratung über Förderantragsunterstützung bis zur fertig montierten Photovoltaik-Anlage - Alles aus einer Hand!

- Perfekt abgestimmte Photovoltaik-Anlage
- Stromspeicher zur Verbrauchsoptimierung
- Notstromversorgung (Blackout)



Elektrotechnik
Anlagenüberprüfungen
Reparaturen
Photovoltaik
Stromspeicher
und
Ladelösungen
e-Mobilität

Unterer Rosenberg 13
8472 Spielfeld/Strass
thomas@ferk-elektrotechnik.at

THOMAS FERK • T 0676 3577174
www.ferk-elektrotechnik.at

MURFELDER THEATERMACHER

Geschätztes Theaterpublikum!

Die Murfelder TheaterMacher starten in die neue Spielsaison und freuen sich, in den nächsten Ausgaben das Ensemble vorzustellen.



Wie wir alle wissen, ist Lachen die beste Medizin. Da Carmen Klapsch dies am liebsten tut, möchte die Ordinationsassistentin das Publikum auch ohne E Card und Rezeptgebühr mit dem humorvollen Theatervirus infizieren!



Obwohl Michael Hadler schon seit vielen Jahren in zahlreichen Vereinen tätig ist, findet er auch noch Zeit für die „Murfelder Theatermacher“. In der kommenden Aufführung stellt er auf der Bühne sein komödiantisches Talent unter Beweis. Lassen Sie sich überraschen!

Mariahilf Apotheke Strass Ein bewährtes Team berät Sie gerne!



Mag. pharm. Helga Mann KG
Hauptstraße 14a
8472 Strass in Steiermark
+43 3453 2610
apotheke@mariahilf.net
www.mariahilf.net

IHR PARTNER FÜR IHRE GESUNDHEIT

TDL
TAPEZIERER & DEKORATEUR
LACKNER-KAUFMANN

www.tdl.at

IHRE MEISTERWERKSTÄTTE
für schöneres Wohnen

A-8472 Strass/Stmk. Hauptstraße 40
Tel.: 03453 20547 – office@tdl.at

Bauernmarkt

Bauernhof Bernhard
Obstbau Welser
Gemüsebau Pein
Wein u. Fruchtsäfte Gröbacher

Am Marktbrunnen
in Strass

Jeden Freitag ein Genuss!
von 0900 - 1200 Uhr

GUT GEGEN VERSTOPFUNG!

Saubermacher Kanalservices

- 24 h Notruf bei Verstopfung +
- Abfluss- und Rohrreinigung +
- Dichtheitsprüfung +
- Kanalreinigung +
- Kanalsanierung +
- Kanal-TV-Inspektion +

24/7
Abwasser-Notruf
T: 059 800 5000
saubermacher.at

JAHRESRÜCKBLICK 2021

Jagdverein Unterschwarza

Der Jagdverein Unterschwarza hatte im Jahr 2021 wieder einige Aktivitäten zum Wohle unseres Wildes und der Natur zu bewerkstelligen.

Das im Jahr 2020 begonnene Projekt "Wildtierschutz und Verkehrssicherheit" wurde 2021 im Jagdrevier Unterschwarza nun auch im restlichen Verlauf der B69 fertig gestellt. Es wurden die restlichen Reflektoren von der Reviergrenze Oberschwarza bis zum Revier Lichendorf montiert. Ein besonderes Danke gilt hier Mag. Wolfgang Steiner (Boku-Wien) für die fachliche Unterstützung nicht nur bei der Projektierung und Montage der Reflektoren, sondern auch für die wertvollen Instruktionen bzgl. zusätzlicher Begleitmaßnahmen (Warten der Reflektoren, Anbringen eines Duftzaunes und Ausstreuen Schwefellinsen). Weiters gilt großer Dank der Polizeiinspektion Straß und der Straßenmeisterei Mureck für die Absicherung während der Arbeiten im Straßenbereich. Darüber hinaus möchte mich an dieser Stelle für die tatkräftige Mithilfe bei der Montage noch bei meinen "unterschwarzischen" Jagdkollegen und beim Obmann des Nachbarreviers Lichendorf, Hr. Helmut Rakowitz recht herzlich bedanken.

Niederwildbiotop

Für die weitere Verbesserung des Niederwildbiotops wurden wieder mehrere Flächen im Gesamtausmaß von über 1 ha mit Vereinsmitteln gepach-

tet und fachgerecht bewirtschaftet. Daneben wurden wie schon im Vorjahr auch heuer wieder an die 20 Nistkästen an unseren Ökostreifen im Jagdrevier verteilt montiert.

Der große steirische Frühjahrsputz

Der Jagdverein nahm unter Mithilfe der Bevölkerung von Unterschwarza im Jahr 2021 auch an der Aktion „Der große steirische Frühjahrsputz“ teil. Ein Danke für die rege Beteiligung gebührt der Ortsbevölkerung und allen die sich auch vorbildhaft mit ihren Kindern dieser großartigen Aktion zum Wohle unserer Natur angeschlossen haben. Diese Aktion findet auch heuer im Monat April wieder statt.

Auch der soziale Austausch kam unter den bekannt schwierigen Bedingungen nicht zu kurz, haben wir doch mit unserer Jagdhütte und den einladenden Freibereich ein ganz besonderes Platzerl für die Zusammenkünfte vor und nach der Arbeit im Revier und für die erforderlichen Besprechungen. Auch das beliebte Hegefischen zusammen mit der FF Unterschwarza fand im Sommer großen Anklang bei der gesamten Ortsbevölkerung.



Wildtierschutz und Verkehrssicherheit stand auch im Jahr 2021 im Fokus des Jagdvereines Unterschwarza.

Nicht zuletzt dürfen wir uns auch über die jagdlichen Erfolge bei der Niederwild- und Raubwildbejagung im abgelaufenen Jagdjahr sehr freuen und zufrieden auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurückblicken. Für das laufende Jahr dürfen wir allen Unterstützern alles Gute und Gesundheit wünschen und hoffen wieder auf rege Beteiligung bei unseren vielfältigen Vorhaben.

Lederergasse 12
A-8472 Straß
T + F: 03453 / 2390
M: 0664 / 32 51 202
E: rfg.grill@speed.at
I: www.rfg-grill.at

KOMPETENT IN BRANDSCHUTZ, HEIZUNGS- & ENERGIEFRAGEN
ÖFFENTLICH ZUGELASSENER RAUCHFANGKEHRER

KARL GRILL
RAUCHFANGKEHRERMEISTER



Jaqueline Funk, Elke Jentsch, Antonia Schöllauf und Helmut Schwimmer – freudige Scheckübergabe.

STRASSER FASCHINGSGILDE

Spendenscheck für Tierheim Adamhof

Corona-bedingt mussten die beliebten Faschings-sitzungen in den April verschoben werden. Nicht verschoben wurde jedoch die Verlosung vieler Preise für das Tierheim Adamhof in Straß. Die erfolgte nun, und der 1. Preis, ein modernes Fernsehgerät, erging an Christian List aus Straß.

Neben diesem von der Fa. Kokol gemeinsam mit der Straßer-Faschingsgilde (SFG) gesponserten Preis gab es noch viele weitere Warenpreise, wie eine Kaffeemaschine und appetitanregende Warenkörbe. Zuvor war man fleißig mit dem Verkauf von Losen unterwegs, so dass eine Spendensumme von 1.200,- € aufgebracht wurde. Den symbolischen Scheck dazu übergab SFG-Präsident Helmut Schwimmer im Kulturzentrum an die Vertreterinnen des Tierheimes Adamhof, Antonia Schöllauf (Vereinsleitung), Jaqueline Funk (Heimleitung) und Elke Jentsch (Vorstand). Sie zeigten

sich natürlich sehr erfreut über die großzügige Spende, wofür Leiterin Schöllauf herzlich dankte und vermerkte, dass man damit das Platzangebot für Hunde erweitern werde. Darüber hinaus freue man sich auch über neue ehrenamtlich helfende Hände, wie auch Geld- und Futterspenden (Tel. 0664/3503439). – Bei der kleinen Feier mit dabei war auch Bürgermeister und Gildenmitglied Reinhold Höflechner.

Nun gibt es eine bunte FSG-Frühjahrsparade am 22., 23., 24., 29., und 30. April 2022, wie gewohnt im Kulturzentrum Straß.



(v.l.n.r.) Margit Angerbauer mit den beiden „GlücksengelIn“ Laura Pils und Mario Angerbauer sowie Moderator Hans Rauscher.



Termine 2022 SFG Frühjahrsparade

Premiere:	Fr., 22. April '22,	19 ³⁰ Uhr
2. Sitzung:	Sa., 23. April '22,	19 ³⁰ Uhr
3. Sitzung:	So., 24. April '22,	17 ⁰⁰ Uhr
4. Sitzung:	Fr., 29. April '22,	19 ³⁰ Uhr
5. Sitzung:	Sa., 30. April '22,	19 ³⁰ Uhr

Reservierung über unsere Homepage:

www.strasser-fasching.at oder

MAIL: sfg.strass@gmail.com

helmut.schwimmer@gmail.com



Auf Grund der COVID19 Bestimmungen für Veranstaltungen, mussten die 22. Strasser Faschings-sitzungen abgesagt werden. Das Präsidium der SFG und die Marktmusikkapelle Straß einigten sich für eine Ersatzveranstaltung im Frühjahr 2022. Eine Woche nach Ostern wird es eine „Frühjahrsparade der SFG“ geben, wobei ein Pointenfeuerwerk garantiert wird. Unser Produktionschef Werner Scheucher hat bereits das Programm fertig, wobei es wieder neue Künstler zu sehen geben wird. Kartenreservierung auch telefonisch möglich unter 0664/2254398



Der Straßer Nachrichtensender SIB präsentiert das neue Plakat für die Frühjahrsparade. Bild: Klaus Angerbauer, Helmut Schwimmer und Margit Angerbauer.



ÖKB ORTSVERBAND LICHENDORF

Mitgliederversammlung mit Ehrungen

Der Obmann des OV Lichendorf, VP und BO Franz Zungl, konnte am 23.01.2022 zahlreiche Mitglieder zur Mitgliederversammlung im Verbandshaus (Feuerwehrhaus der FF Lichendorf) begrüßen.

Corona bremste seit 2020 alle Veranstaltungen des OV Lichendorf aus, doch im heurigen Jahr war es wieder möglich Termingerechtheit die Mitgliederversammlung durchzuführen. Wenn auch mit Corona Auflagen. Dazu hat der OV Lichendorf alle Kameradinnen und Kameraden rechtzeitig eingeladen. Alle Tagesordnungspunkte wurden abgearbeitet. Der Bericht des Obmannes dauerte etwas länger, da gewisse Berichte aus 2021 nachgeholt werden mussten.

Bericht des Kassiers

Der wichtigste Beitrag war der Bericht vom Kassier Stv. Kamerad Hödl Alois. Kassier Pfeiler Josef hat sich für diese Mitgliederversammlung entschuldigt. Eine gewissenhafte Buchführung der Kassa wurde von den Rechnungsprüfern bestätigt weshalb man für die Entlastung des Kassiers sowie des gesamten Vorstandes stimmte. Obmann Zungl bedankte sich für die Muster-gültig geführte Kassa.

Auch muß erwähnt werden das der OV Lichendorf von der Markt-gemeinde Straß i.Stmk jährlichen einen Subventionsbeitrag erhält. Nicht vergessen darf man auch das sämtliche Marterl, Säulen und Denkmäler in der ehemaligen Gemeinde Murfeld restauriert wurden. Ein dankeschön an alle im Gemeinderat an der Spitze mit Bürgermeister Reinhold Höflechner.

Ehrungen

Kamerad Dr. Franz Josef Buchbauer erhielt die Medaille in Bronze für 25 Jahre Ortsverbandszugehörigkeit. Für die Kameraden Julius Fröhlich, Josef Pfeiler und Josef Konrad gab es die Medaillen in Gold für 50 Jahre Ortsverbandszugehörigkeit. Letztere drei waren aber nicht anwesend. Unseren Kameraden Josef Paar wurde das Landesverdienstkreuz in Gold ans Revers geheftet.

Zum Abschluss bedankte sich der Obmann für die gute Zusammenarbeit trotz Corona. Alle Kameraden wurden zum gemeinsamen Mittagessen ins GH Ortner – Streitfeld-Wirt eingeladen.



Wanderung der Vogauer Walker von Lichendorf nach Mureck.

VOGAUER WALKER:INNEN

Schneeglöckerl-wanderung

Auf der Suche nach dem Frühling waren die Vogauer Walkerinnen und Vogauer Walker am 27. Februar unterwegs bei der alljährlichen Schneeglöckerl-wanderung. Heuer ging es von Lichendorf nach Mureck mit abschließendem Mittagessen. Eine tolle Gruppe, die neben der sportlichen Aktivität auch jede Menge Spaß hat!



P. IMPORT GmbH
Fliesenverlegung & Baustoffhandel
Mobil: 0664 / 14 25 804 Reichsstrasse 113, A - 8472 Vogau
Tel.: 03453 / 46 805
Fax: 03453/46 805 - 16
office@p-import.at

Hoch- und Tiefbau

WEINGERL & CO

Oberschwarza 71, 8471 Straß in Stmk.

Bau GmbH

Tel.: 03472 / 20 175

E-Mail: office@weingerl.co.at

ATU: 68462335



www.weingerl.co.at

VON DER PLANUNG BIS ZUR SCHLÜSSELÜBERGABE –
IHR BAUMEISTER IN DER REGION

Projekt: Reichsstraße

Für das Jahr 2022 ist der Baubeginn einer Wohnanlage neben der Reichsstraße in Vogau geplant. Hier werden insgesamt 23 Wohneinheiten samt Tiefgarage errichtet. Die Wohnungen entstehen mit verschiedensten Größen zwischen 43,82m² und 110,13m². Der Verkauf wird im Sommer 2022 durch die VonVier Realtreuhand starten. Egal ob im Parterre mit Gartenanteil oder im geräumigen Penthouse, bei diesem Projekt ist mit Sicherheit für jeden Kunden die richtige Wohnungsgröße dabei!



Projekt: Am Kühforst

Im Herbst 2021 hat unser bisher größtes Projekt begonnen. In 8472 Straß in Steiermark werden 13 Doppelhäuser mit insgesamt 26 Wohneinheiten und 6 Einfamilienhäuser errichtet.

Ebenfalls wird am Ortsbeginn ein Wohngebäude aus 2 Hauptkörpern mit insgesamt 8 Wohneinheiten und 2 Gewerbeflächen entstehen. Die Wohnungen, welche sich größtenteils in südlicher Lage befinden, erstrecken sich über eine Größe von 58,03m² bis zu 78,84m² und sind mit Gärten und / oder Terrassen ausgestattet. Im straßennahen Gebäude befinden sich im Erdgeschoss zwei Gewerbeflächen, zum einen mit 78,54m² und zum anderen mit 143,51m² Nutzfläche. Nachdem die Nachfrage sehr groß ist, wäre ein baldiger Termin von Vorteil. Terminvereinbarung unter: 0664/88383765 (Hr. Tax)

Bei Interesse zu unseren Projekten sowie detaillierten Fragen kontaktieren Sie bitte:

VONVIER

Realtreuhand GmbH

Thomas Tax

Geschäftsführer

+43 664 88383765

thomas.tax@vonvier.at

VONVIER realisiert Ihre Wünsche schnell, effizient und mit allen zugehörigen Leistungen. Dabei profitieren Sie sowohl von deren jahrelangen Erfahrung und detaillierten Kenntnis des Immobilienmarktes als auch einer garantierten und konstant hohen Dienstleistungsqualität.



Der jetzige Baufortschritt:



Wir freuen uns schon, Sie in Ihrem neuen Eigenheim begrüßen zu dürfen!

**Ihr Team der Weingerl & Co Bau GmbH
und VONVIER Realtreuhand GmbH**

TEMME

...kann MEHR!

- > **Günstig Tanken**
- > **Shop Nah&Frisch punkt**
- > **Lotto/Toto & Tipp3-Sportwetten**
- > **Ofenfrisches Brot & Gebäck**
- > **Hausgemachte Mehlspeisen**
(auch ganze Torten für zu Hause, Bestellung unter 0660 / 615 2258)
- > **Autobahn-Vignetten Ö + SLO**
(auch digital)



Reparaturwerkstatt:

- ▶ §57a Überprüfungen aller Marken und Typen
- ▶ Abgasplaketten AKKP
- ▶ Digitale Tacho-Überprüfung nach §24 und §24a
- ▶ Lärmarmüberprüfung und Überprüfung von Ladebordwänden, Ladekränen und sonstigen Aufbauten
- ▶ LKW-, PKW- und Anhänger-Reparaturen
- ▶ Service & Ölwechsel, Klimageservice
- ▶ Glasreparatur (Steinschlagreparatur, Windschutzscheibentausch)
- ▶ Versicherungsschadenabwicklung
- ▶ Hydraulikschlauchservice
- ▶ Reifen & Ersatzteile, Pannendienst



DEIN TOP-SOMMERJOB!

Wir bieten dir eine abwechslungsreiche **FERIALSTELLE** im Sommer (Juli, August) 2022.
Du unterstützt unser Team im Bereich Café, Tankstelle, Shop & Kassa.

Arbeitszeit laut Dienstplan im Rahmen unserer Öffnungszeiten (Teil- oder Vollzeit möglich!)
Dauer der Ferialstelle nach Vereinbarung, KV-Mindestlohn € 1.612,- brutto/Monat auf Vollzeitbasis.

Du hast Interesse?
Du bist kommunikativ, motiviert, verlässlich und hast ein kundenfreundliches Auftreten? Dann sende deine Bewerbung an m.temmel@nfz-temmel.at oder melde dich bei uns unter 03453 / 20 546.
(Mindestalter 15 Jahre und Beendigung der 9. Schulstufe)

Tel.: 03453 20 546

Mail: m.temmel@nfz-temmel.at

Industriezentrum Straß 3
A-8472 Oberschwarza
bei der A9-Autobahnabfahrt Gersdorf

www.nfz-temmel.at

Buschenschank *Schweiger* Trinkaus



Familie Buschenschank Schweiger in Gersdorf hat seine Produktpalette erweitert. Neben den Qualitätsweinen Weißburgunder, Welschriesling und Gelber Muskateller gibt es jetzt auch den Muskateller Frizzante, optimal zum Konsum für besondere Momente.

Wir haben bis Ostern, Donnerstag bis Sonntag und ab Ostern, Mittwoch bis Samstag geöffnet. Wir wünschen allen Gästen, Kunden und Freunden ein frohes Osterfest.

Blasmusik Steiermark
Marktmusikkapelle Straß

KIRCHEN KONZERT

*Stimmungsvoller
Ausklang des diesjährigen
Osterfestes*

OSTERMONTAG,
18. APRIL 2022
PFARRKIRCHE ST. VEIT/VOGAU
BEGINN: 17:30 UHR

DAS HEIMLICH

KAFFEEHAUS

M Klöckl OG H

Gas Wasser Heizung
Entfeuchtung Abflussreinigung

Tel: 0664/3841629

8472 Straß

Hauptstraße 6a

m.h.kloeckl@gmail.com



**SÜDSTEIRISCHER
BRENNSTOFFVERTRIEB**

HEIZÖL - DIESEL - KOHLE - TANKSTELLE

8435 WAGNA - TELEFON 03452 / 84 4 17 - FAX 03452 / 72 0 09

DISKONTTANKSTELLE



8430 KAINDORF an der SULM - GRAZERSTRASSE 186 - TELEFON 03452 / 72 7 44

PCI
Für Bau-Profis



NIEDERL
IHR FLIESENLEGER

*wer's gern macht,
macht's gut*

Obere Dorfstraße 22, 8472 Vogau
Tel.: +43 (0) 664 / 159 72 11 | E-Mail: office@niederl-fliesen.at



Kernöl & Apfelessig
Romana Vehovec-Huhs
8472 Vogau, Römerstraße 33
Tel: 0664 38 000 75
E-Mail: kernoel-huhs@aon.at



Koppitz GmbH
Konditorei - Eisalon - Ital. Restaurant
Hauptstraße 52
8472 Strass in Steiermark
Tel.: +43 (0) 3453 2623
Fax.: +43 (0) 3453 2623 85
office@konditorei-koppitz.at
www.konditorei-koppitz.at

TATORT
CAFE

8472 Strass in der Steiermark, Hauptstrasse 109

Auf Ihren nachstehenden Rezepten freuen sich Anita Rollin und Rainer Raus!

**Täglich außer an Sonn- und Feiertagen von
07:00 bis 24:00 Uhr geöffnet - www.tatortcafe.at**

KAROSERIE
FACHBETRIEB



KFZ Spenglerei MEISTERBETRIEB

STRASSBERGER
Christian

8472 Straß
Mühlstraße 10
Tel: 03453-2511 Fax: 03453-20636
Mobil: 0 664 - 927 54 73
e-mail: ch.strassberger@gmx.at

startup fahrschule
leibnitz

CHRISTIAN HERICH



**GAS
WASSER
HEIZUNG**

Hotline-Nr.
0 664 / 302 10 17

A-8472 Vogau, Reichsstraße 70
Tel. 03453/25 7 36
Fax 03453/25 7 65
office@herich-installation.at
www.herich-installation.at

**MIETPARK
SCHREINER**

Hast du keinen - miet dir einen!

Tel. 0664/51 35 797

- Erdbewegung
- Baumaschinenvermietung
- Kraftfahrzeugsvermietung (Autoanhänger)
- Kranarbeiten
- Landwirtschaftliche Lohnarbeiten
- Zimmervermietung, Mietwohnungen



Wagendorf, Triftweg 7, 8423 St. Veit i. d. Südsteiermark



Gnocchi

mit Bärlauch-Pesto

Zutaten für die Gnocchi:

1 Ei, 800g Kartoffeln, 160g (glutenfreies) Mehl, Salz und Pfeffer.

Zubereitung:

1. Die Kartoffeln mit der Schale kochen, bis sie gar sind. Danach die Kartoffeln noch heiß schälen und stampfen oder durch eine Kartoffelpresse drücken.
2. Mehl, Salz, Pfeffer und das Ei hinzufügen und verkneten.
3. Den Teig ca. 15 Minuten im Kühlschrank kaltstellen.

*In der Zwischenzeit
das Pesto zubereiten*

4. Den kalten Teig in daumendicke Rollen formen und mit einem Messer gleichmäßige Stücke schneiden (ca. 2 cm breit) und nach Belieben Formen oder über den Rücken einer Gabel drücken.
5. In eine Schüssel geben und mit Mehl bestäuben.
6. Salzwasser zum Kochen bringen und die Gnocchi bis sie oben schwimmen kochen.
7. In eine Pfanne geben und mit dem Pesto vermischen.

Guten Appetit!

Zutaten für das Pesto:

3 Hände voll Bärlauch, 60ml Pflanzenöl, 3 Esslöffel gemahlene Haselnüsse, Parmesan nach Belieben, Salz und Pfeffer.

Zubereitung:

1. Haselnüsse in einer Pfanne ohne Öl leicht rösten.
2. Bärlauch, Öl, Nüsse, Parmesan, Salz und Pfeffer in ein hohes Gefäß geben und mit einem Pürierstab pürieren.
3. Je nachdem wie wasserhaltig der Bärlauch ist, kann noch Öl oder Wasser hinzugegeben werden.

Wird das Pesto nicht gleich verwendet, sondern auf Vorrat zubereitet, muss mehr Öl hinzugegeben werden. Anschließend in ein Schraubglas füllen und in den Kühlschrank geben. Die Teller können am Rand mit Pesto dekoriert werden, dazu einen Backpinsel verwenden.



Julia Ritter ist Studentin und Gemeinderätin der Marktgemeinde Straß in Steiermark. Sie stellt ihre eigenen Rezepte zum Nachkochen zur Verfügung.

„Gerichte für die ganze Familie zu zaubern und dabei noch auf saisonale Zutaten aus unserer Region zu greifen kann ganz einfach sein. Somit unterstützen wir nicht nur unsere Bäuerinnen und Bauern vor Ort, sondern setzen so ein wichtiges Zeichen für Nachhaltigkeit und unsere Ernährung“.

Bärlauch

ist auch unter dem Namen wilder Knoblauch bekannt. Er kann eine blutdrucksenkend, entgiftend und belebende Wirkung haben. Neben einem hohen Eisen und Magnesiumgehalt wirken sich auch die vielen ätherischen Öle im Bärlauch positiv auf unseren Körper aus. Es besteht jedoch Verwechslungsgefahr mit giftigen Pflanzen wie dem Maiglöckchen oder den Herbstzeitlosen. Wer sich unsicher ist kauft den Bärlauch besser am Bauernmarkt oder im Supermarkt.



**Gerne unterstützen wir Sie
bei Ihrem Wohntraum!**



Sonja Zorko Elisabeth Dörner Sandro Sabathy Evelyn Lubi Lisa Hammer



- ✓ Keine Aktivierungsgebühr
- ✓ Keine jährliche Servicepauschale
- ✓ Keine jährliche Indexierung bzw. Wertsicherung
- ✓ Jedes 12. Monat GRATIS

Ein Tarif für alle Raiffeisen Kunden, sowie für alle, die es werden wollen.

Raiffeisen Mobil Tarife:

mobil S	mobil M	mobil L	Preise außerhalb vom Paket
EUR 4,90	EUR 9,90	EUR 14,90	-
1000 Min/SMS	1000 Min/SMS	1000 Min/SMS	4ct / Min/SMS
5 GB <small>(davon 3,4 GB in der EU)</small> 100 Mbit/s	15 GB <small>(davon 6,7 GB in der EU)</small> 100 Mbit/s	25 GB <small>(davon 10 GB in der EU)</small> 100 Mbit/s	1ct / MB 50 Mbit/s